



Mobiles Klimagerät
(Lokales Klimagerät)

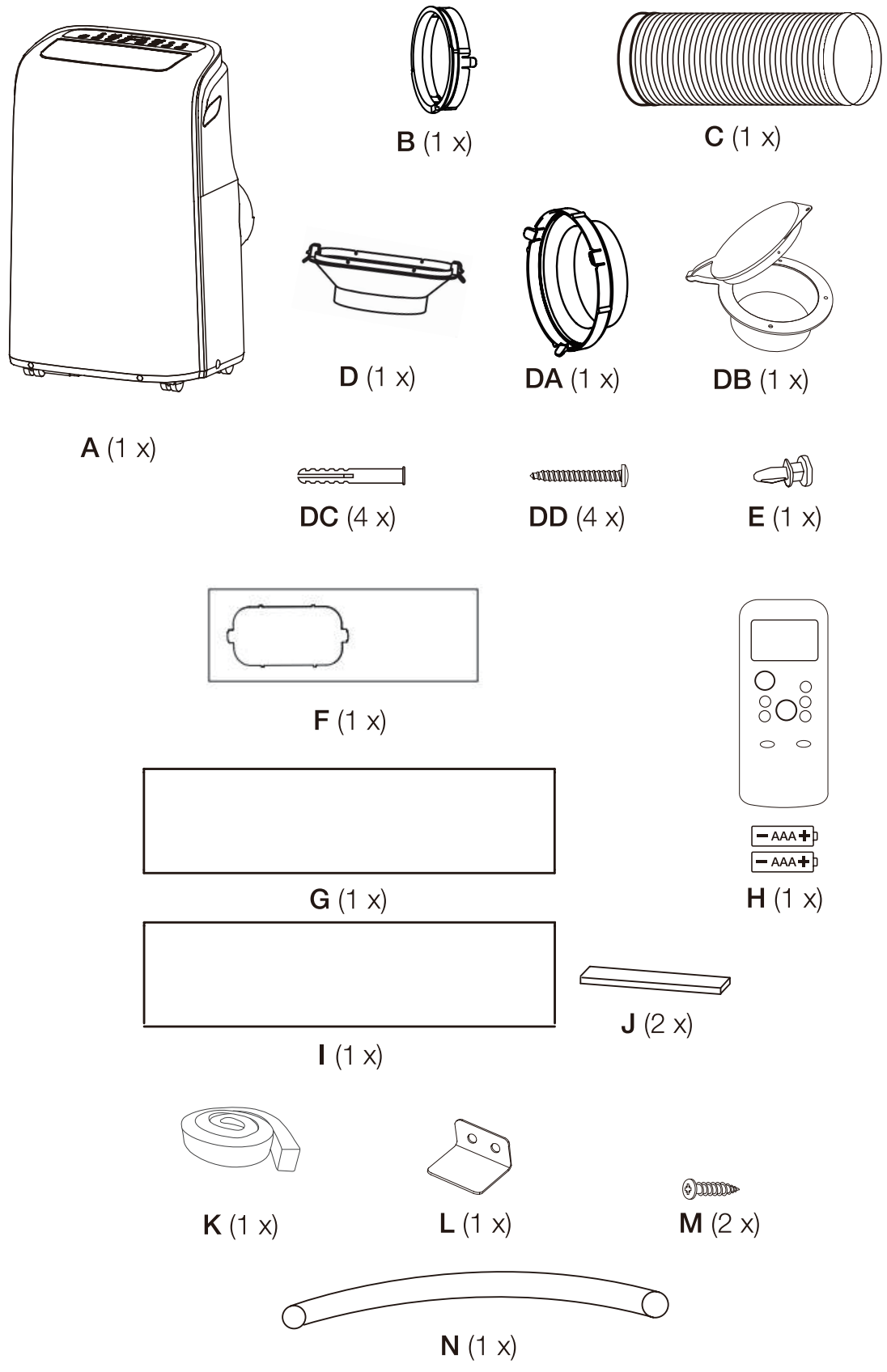
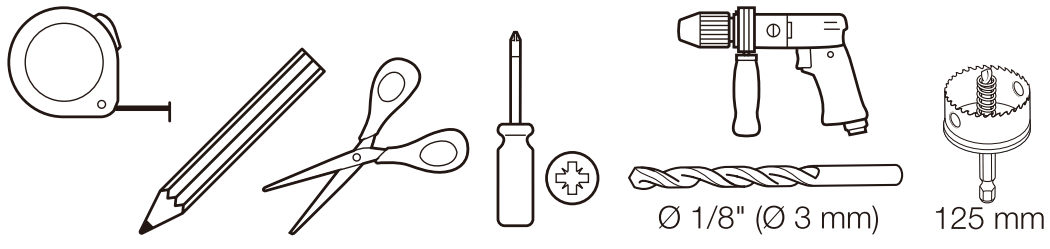
Bedienungsanleitung

KA12001

Vielen Dank für den Kauf unseres tragbaren Klimagerätes

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung Ihres Klimagerät
sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.


DIESE ANLEITUNG LESEN UND AUFBEWAHREN!!




Inhalte

Sicherheitshinweise	3
Vorsichtsmaßnahmen	5
Warnungen (nur für die Kühlmittel R290/R32).....	7
Vorbereitungen	15
Installation.....	16
Verwendung.....	20
Pflege	23
Fehlerdiagnose	23
Hinweise zum Design und der Kompatibilität	24

Sicherheitshinweise

 Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Nichtbeachtung von Anweisungen zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode führen kann.

 **WARNUNG:** Um Tod oder Verletzung des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden. Eine unsachgemäße Bedienung durch Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Verletzungen, Tod oder Beschädigung führen.

- Die Installation muss unbedingt gemäß den Installationsanweisungen durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserleckagen, Stromschlägen oder Feuer führen.
- Verwenden Sie nur das beiliegende Zubehör und Teile sowie die für die Installation spezifizierten Werkzeuge. Die Verwendung von nicht genormten Teilen kann zu Wasserleckagen, Stromschlägen, Feuer und Verletzungen oder zu Sachschäden führen.
- Stellen Sie sicher, dass die von Ihnen verwendete Steckdose geerdet und mit der geeigneten Spannung versorgt ist. Das Netzkabel ist mit einem dreipoligen Erdungsstecker zum Schutz vor Stromschlag ausgestattet. Die Spannungsangaben sind auf dem Typenschild des Geräts zu finden.
- Das Gerät darf nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden. Wenn die Steckdose, die Sie verwenden möchten, nicht ausreichend geerdet oder durch eine zeitverzögerte Sicherung oder einen Trennschalter geschützt ist, lassen Sie einen qualifizierten Elektriker die richtige Steckdose installieren (die benötigte Sicherung oder den erforderlichen Trennschalter wird durch den maximalen Strom des Geräts bestimmt. Der maximale Strom ist auf dem Typenschild am Gerät angegeben).
- Installieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Unterlage. Andernfalls kann es zu Schäden oder zu übermäßigem Lärm und Erschütterungen kommen.
- Das Gerät muss frei von Hindernissen gehalten werden, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten und Sicherheitsrisiken zu minimieren.
- Verändern Sie NICHT die Länge des Netzkabels und verwenden Sie auch kein Verlängerungskabel, um das Gerät mit Strom zu versorgen.
- Teilen Sie NICHT eine einzige Steckdose mit anderen Elektrogeräten. Eine unsachgemäße Stromversorgung kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.

Sicherheitshinweise

- Installieren Sie Ihr Klimagerät NICHT in einem feuchten Raum, wie beispielsweise einem Badezimmer oder einer Waschküche. Eine zu starke Belastung durch Feuchtigkeit kann dazu führen, dass elektrische Komponenten kurzgeschlossen werden.
- Installieren Sie das Gerät NICHT an einem Ort, der brennbaren Gasen ausgesetzt sein könnte, da dies zu Bränden führen kann.
- Das Gerät hat Räder, um die Bewegung zu erleichtern. Stellen Sie das Gerät nicht auf dicke Teppiche und rollen Sie es nicht über Gegenstände, ansonsten könnte das Gerät umkippen.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT, wenn es heruntergefallen ist oder beschädigt wurde.
- Das Gerät mit elektrischer Heizung muss mindestens 1 Meter Abstand zu brennbaren Materialien haben.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder barfuß.
- Wird das Klimagerät während der Benutzung umgestoßen, schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es sofort vom Stromnetz. Überprüfen Sie das Gerät sofort, um sicherzustellen, dass es keine Schäden aufweist. Wenn Sie vermuten, dass das Gerät beschädigt wurde, wenden Sie sich an einen Techniker oder den Kundendienst.
- Bei Gewitter muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden, um Schäden am Gerät durch Blitzeinschlag zu vermeiden.
- Ihr Klimagerät sollte so verwendet werden, dass es vor Feuchtigkeit geschützt ist, z.B. Kondenswasser, Spritzwasser, etc. Stellen oder lagern Sie Ihr Klimagerät nicht so, dass es herunterfallen oder in Wasser oder eine andere Flüssigkeit hineingezogen werden kann. Passiert es doch, ziehen Sie sofort den Netzstecker.
- Alle Verkabelungen müssen strikt gemäß dem Schaltplan im Inneren des Geräts durchgeführt werden.
- Die Leiterplatte (PCB) des Geräts ist mit einer Sicherung zum Schutz vor Überstrom ausgestattet. Die Spezifikationen der Sicherung sind auf der Leiterplatte gedruckt, wie z.B.: T 3,15A/250V, etc.

Vorsichtsmaßnahmen



Vorsichtsmaßnahmen

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnden Erfahrungen und Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder ihnen der sichere Gebrauch des Gerätes erklärt wurde und sie die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Pflege darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden. (gilt für die europäischen Länder)
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnden Erfahrungen und Kenntnissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder ihnen wurde die Verwendung des Gerätes von dieser Person erklärt. (gilt für andere Länder als die europäischen Länder)
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Kinder müssen immer beaufsichtigt werden, wenn sie sich in der Nähe des Gerätes befinden.
- Ist das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, seinem Servicepartner oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Vor der Reinigung oder anderen Pflegearbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen. Verwenden Sie dieses Gerät niemals, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, fallen gelassen oder beschädigt wurde.
- Verlegen Sie das Kabel nicht unter Teppichböden. Decken Sie das Kabel nicht mit Wurfteppichen, Läufern oder ähnlichen Abdeckungen ab. Verlegen Sie das Kabel nicht unter Möbeln oder Geräten. Verlegen Sie das Kabel dort, wo sich möglichst wenige Personen bewegen, und dort, wo das Gerät nicht umkippen kann.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn das Kabel, der Stecker, die Netzsicherung oder der Trennschalter beschädigt ist. Entsorgen Sie in diesem Fall das Gerät oder schicken Sie es zur Überprüfung und/oder Reparatur an einen autorisierten Kundendienst.

Warnungen (Nur für die Verwendung von Kältemittel R290/R32)

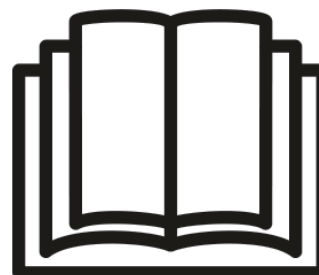
- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen oder das Gerät zu reinigen.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig betriebene Zündquellen (z.B. offene Flammen, ein Gasgerät

oder eine elektrische Heizung) gelagert werden.

- Das Gerät nicht durchbohren oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass die Kältemittel geruchlos sind.
- Das Gerät 12000 Btu/h sollte in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 11 m² installiert, betrieben und gelagert werden.
- Das Gerät 9000 Btu/h, 10000 Btu/h sollte in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 10 m² installiert, betrieben und gelagert werden.
- Die Einhaltung der nationalen Gasvorschriften ist zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass mechanischen Schäden vermieden werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert wird, in dem die Raumgröße der für den Betrieb festgelegten Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die an Arbeiten an oder dem Eingriff in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsstelle verfügen, die ihre Kompetenz zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation bestätigt.
- Die Wartung darf nur auf Empfehlung des Geräteherstellers durchgeführt werden. Die Wartung und Reparatur, die die Unterstützung anderer Fachkräfte erfordert, ist unter der Aufsicht der für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln zuständigen Person durchzuführen.







Vorsicht: Brandgefahr / brennbare Stoffe
(Nur für R32/R290-Geräte erforderlich)



WICHTIGER HINWEIS: Lesen Sie diese Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihr neues Klimagerät installieren oder betreiben. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

Erklärung der auf dem Gerät angezeigten Symbole (Nur für R32/R290-Geräte erforderlich):

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt ist, besteht Brandgefahr.
	ACHTUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen werden muss.
	ACHTUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass ein(e) Service-Mitarbeiter(in) dieses Gerät gemäß der Installationsanleitung installieren sollte.
	ACHTUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass Informationen wie die Betriebsanleitung oder die Installationsanleitung verfügbar sind.

Warnungen (nur für die Kühlmittel R290/R32)

1. Beachten Sie bzgl. dem Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, die Transportvorschriften
2. Beachten Sie bzgl. der Kennzeichnung von Geräten mit Schildern die örtlichen Vorschriften
3. Beachten Sie bzgl. der Entsorgung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln die nationalen Vorschriften.
4. Lagerung von Geräten/Ausrüstung
Die Lagerung der Geräte sollte in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
5. Lagerung von verpackten (unverkauften) Geräten
Der Schutz der Lagerverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung des Gerätes im Inneren der Verpackung keine Undichtigkeit der Kältemittelfüllung verursacht.
Die maximale Anzahl der Geräte, die zusammen gelagert werden dürfen, richtet sich nach den örtlichen Vorschriften.
6. Informationen zur Wartung
 - 1) Kontrollen des Bereichs
Vor der Verwendung von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Zündgefahr minimiert wird. Bei der Reparatur der Kälteanlage sind die folgenden Vorsichtsmaßnahmen vor den Arbeiten an der Anlage zu beachten.
 - 2) Arbeitsablauf
Die Arbeiten sind nach einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um die Gefahr, dass brennbare Gase oder Dämpfe während der Ausführung der Arbeiten auftreten, zu minimieren.
 - 3) Allgemeiner Arbeitsbereich
Alle Wartungskräfte und andere im örtlichen Bereich tätige Personen sind über die Art der auszuführenden Arbeiten zu unterrichten.
Arbeiten in engen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich herum ist abzugrenzen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs sicher sind, indem brennbare Materialien kontrolliert werden.
 - 4) Überprüfung auf Vorhandensein von Kältemittel
Der Bereich ist vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemitteldetektor zu

überprüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker sich der potenziell brennbaren Atmosphäre bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Lecksuchgeräte für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet sind, d.h. sie lösen keine Funken aus, sind ausreichend abgedichtet oder eigensicher.

5) Vorhandensein eines Feuerlöschers

Sind Arbeiten mit hohen Temperaturen an der Kältemaschine oder den zugehörigen Teilen durchzuführen, müssen geeignete Feuerlöschvorrichtungen zur Verfügung stehen. Platzieren Sie immer einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Arbeitsbereichs.

6) Keine Zündquellen

Personen, die Arbeiten in Bezug auf eine Kälteanlage ausführt, bei denen Rohrleitungen, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, freigelegt werden, dürfen keine Zündquellen so verwenden, dass diese zu Feuer- oder Explosionsgefahr führen könnten. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich des Zigarettenrauchens, sollten ausreichend weit von dem Ort entfernt sein, an dem Montage-, Reparatur-, Demontage- und Entsorgungsarbeiten durchgeführt werden, bei denen möglicherweise brennbare Kältemittel in den umliegenden Raum abgegeben werden könnten. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine Feuer- oder Zündgefahren bestehen. Es müssen „Rauchen verboten“-Zeichen angebracht werden.

7) Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie das System öffnen oder Arbeiten mit hoher Temperatur durchführen. Während der Zeit, in der die Arbeiten durchgeführt werden, muss ein gewisses Maß an Belüftung gewährleistet sein. Die Lüftung sollte das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abgeben.

8) Kontrollen an der Kältemaschine

Werden elektrische Komponenten ausgetauscht, müssen sie für den jeweiligen Zweck und die korrekte Spezifikation geeignet sein. Zu jedem Zeitpunkt sind die Pflege- und Servicerichtlinien des Herstellers zu beachten. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers. Die folgenden Prüfungen sind auf Anlagen anzuwenden, die brennbare Kältemittel verwenden:

Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgröße, in der der kältemittelhaltige Teil installiert ist;

Die Lüftungsanlagen und -auslässe arbeiten ordnungsgemäß und werden nicht behindert; Wird ein indirekter Kältekreislauf verwendet, ist der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel zu überprüfen; die Kennzeichnung des Gerätes muss weiterhin sichtbar und lesbar sein. Unleserliche Kennzeichnungen und Zeichen sind zu korrigieren;

Die Kältemittelleitung oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der es unwahrscheinlich ist, dass sie einer Substanz ausgesetzt sind, die Kältemittel enthaltende Komponenten angreifen könnten, es sei denn, die Komponenten sind aus Materialien hergestellt, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder die angemessen gegen eine solche Korrosion geschützt sind.

9) Kontrollen an elektrischen Geräten

Die Reparatur und Pflege von elektrischen Komponenten muss erste Sicherheitsüberprüfungen und Komponenteninspektionsverfahren beinhalten. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromquelle an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben ist. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, aber es ist notwendig, den Betrieb fortzusetzen, muss eine geeignete Übergangslösung gefunden werden.

Dies ist dem Eigentümer der Anlage zu melden, damit alle Parteien informiert werden.

Erste Sicherheitskontrollen müssen Folgendes umfassen:

Dass Kondensatoren entladen werden: Dies muss auf sichere Weise geschehen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden;

dass beim Füllen, Entnahme oder Reinigen des Kältemittelsystems keine spannungsführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden;

Dass eine Kontinuität der Erdung vorhanden ist.

7. Reparaturen an hermetischen Komponenten

1) Bei Reparaturen an hermetischen Komponenten müssen alle elektrischen Anschlüsse von den zu bearbeitenden Geräten getrennt werden, bevor die hermetischen Abdeckungen usw. entfernt werden. Wenn es unbedingt erforderlich ist, die Geräte während der Wartung mit Strom zu versorgen, muss an der kritischsten Stelle eine dauerhaft funktionierende Form der Lecksuche angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2) Es ist besonders darauf zu achten, dass durch Arbeiten an elektrischen Komponenten das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird.

Dazu gehören Beschädigungen an Kabeln, übermäßige Anzahl von Anschlüssen, nicht

originalgetreue Klemmen, Beschädigungen an Dichtungen, falsche Montage von Verschraubungen usw.. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so abgenutzt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen von brennbaren Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtstoff kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor den Arbeiten nicht isoliert werden.

8. Reparatur von eigensicheren Komponenten

Legen Sie permanente induktive oder kapazitive Lasten erst an den Stromkreis an, wenn Sie sichergestellt haben, dass diese die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreiten. Eigensichere Komponenten sind die einzigen Typen, an denen in einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Die Prüfeinrichtung muss die richtige Leistung aufweisen. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können dazu führen, dass das Kältemittel aus einer Undichtigkeit in der Atmosphäre entzündet wird.

9. Verkabelung

Überprüfen Sie, ob die Verkabelung Verschleiß, Korrosion, übermäßigen Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen der Alterung oder der ständigen Schwingungen von Quellen wie Kompressoren oder Ventilatoren zu berücksichtigen.

10. Erkennung von brennbaren Kältemitteln

Bei der Suche nach Kältemittelleckagen oder der Erkennung von Kältemittelleckagen dürfen unter keinen Umständen potenzielle Zündquellen genutzt werden. Ein Halogenidbrenner (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

11. Die folgenden Lecksuchmethoden gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten.

Elektronische Lecksuchgeräte sind zum Erkennen von brennbaren Kältemitteln zu verwenden, aber die Empfindlichkeit ist möglicherweise nicht ausreichend oder in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert. Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle ist und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Die Lecksuchanlage ist auf einen Prozentsatz der unteren Entflammbarkeitsgrenze des Kältemittels einzustellen und auf das verwendete Kältemittel zu kalibrieren, und der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchflüssigkeiten sind für die meisten Kältemittel geeignet, aber die

Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht auf eine Leckage sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen. Wird eine Leckage von Kältemittel festgestellt, die gelötet werden muss, so ist das gesamte Kältemittel aus dem System zurückzugewinnen oder (mittels Absperrventilen) in einem dem Leck abgewandten Teil des Systems zu isolieren. Sauerstofffreier Stickstoff (OFN) soll dann sowohl vor als auch während des Lötprozesses durch das System gespült werden.

12. Entnahme und Evakuierung

Beim Eingriff in den Kältemittelkreislauf zur Reparatur oder für andere Zwecke sind herkömmliche Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, dass die sensibelsten Praktiken befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:

Kältemittel entfernen;

Den Kreislauf mit Schutzgas spülen;

Evakuieren;

Wieder mit Schutzgas spülen;

Den Kältemittelkreis durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelfüllung ist in die richtigen Rückgewinnungsbehälter zurückzuführen. Das System muss mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) gespült werden, um das Gerät sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrere Male wiederholt werden. Druckluft oder Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden.

Die Spülung soll durchgeführt werden, indem das Vakuum im System mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) gebrochen und weiter gefüllt wird, bis der Betriebsdruck erreicht ist, dann in die Atmosphäre entlüftet und schließlich auf ein Vakuum heruntergefahren wird. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Bei Verwendung der endgültigen OFN-Füllung muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unerlässlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden müssen.

Achten Sie darauf, dass sich der Ausgang für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

13. Füllvorgänge

Zusätzlich zu den herkömmlichen Füllverfahren sind die folgenden Anforderungen zu erfüllen. Stellen Sie sicher, dass bei der Verwendung von Füllgeräten keine Verunreinigungen verschiedener Kältemittel auftreten. Die Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie

möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.

Die Behälter müssen aufrecht gehalten werden.

Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen.

Beschriften Sie das System, wenn der Füllvorgang abgeschlossen ist (falls nicht bereits geschehen).

Es ist mit äußerster Sorgfalt darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird. Vor der Wiederbefüllung des Systems muss es mit OFN druckgeprüft werden. Das System ist nach Abschluss des Füllvorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme auf Dichtheit zu prüfen. Vor dem Verlassen des Standorts ist eine nachträgliche Dichtheitsprüfung durchzuführen.

14. Außerbetriebnahme

Bevor Sie dieses Verfahren durchführen, ist es äußerst wichtig, dass der Techniker mit dem Gerät und all seinen Details vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Durchführung des Verfahrens ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn des Verfahrens Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.

b) System elektrisch trennen.

c) Vor der Durchführung des Verfahrens ist folgendes sicherzustellen:

Für die Handhabung von Kältemittelflaschen stehen bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte zur Verfügung; Die gesamte persönliche Schutzausrüstung ist vorhanden und wird korrekt verwendet; der Rückgewinnungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht; Rückgewinnungseinrichtungen und Behälter erfüllen die entsprechenden Normen.

d) Pumpen Sie das Kältemittelsystem ab, wenn möglich.

e) Wenn ein Vakuum nicht möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

f) Stellen Sie sicher, dass sich der Behälter auf der Waage befindet, bevor die Rückgewinnung erfolgt.

g) Starten Sie das Rückgewinnungsgerät und arbeiten Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

h) Überfüllen Sie die Behälter nicht. (Nicht mehr als 80 % des Volumens der

Flüssigkeitsfüllung).

- i) Überschreiten Sie den maximalen Betriebsdruck des Behälters auch nicht vorübergehend.
- j) Wenn die Behälter ordnungsgemäß befüllt und der Prozess abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Behälter und die Ausrüstung unverzüglich vom Einsatzort entfernt werden und alle Absperrventile der Anlage geschlossen sind.
- k) Das zurückgewonnene Kältemittel darf in kein anderes Kühlsystem eingefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

15. Kennzeichnung

Die Geräte sind mit einem Etikett zu versehen, aus dem hervorgeht, dass sie stillgelegt und vom Kältemittel befreit wurden. Das Etikett ist zu datieren und zu unterzeichnen. Vergewissern Sie sich, dass sich auf dem Gerät Etiketten befinden, aus denen hervorgeht, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

16. Rückgewinnung

Bei der Entfernung von Kältemittel aus einem System, sei es für Wartungsarbeiten oder zur Außerbetriebnahme, wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher entfernt werden.

Beim Umfüllen von Kältemittel in Behälter ist darauf zu achten, dass nur für die Rückgewinnung von Kältemittel geeignete Behälter verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Zylindern zur Aufnahme der gesamten Systemfüllung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Behälter sind für das zurückgewonnene Kältemittel bestimmt und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d.h. spezielle Behälter für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Behälter müssen mit einem Druckbegrenzungsventil und den dazugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand ausgestattet sein.

Leere Rückgewinnungsbehälter werden evakuiert und, wenn möglich, gekühlt, bevor die Rückgewinnung erfolgt.

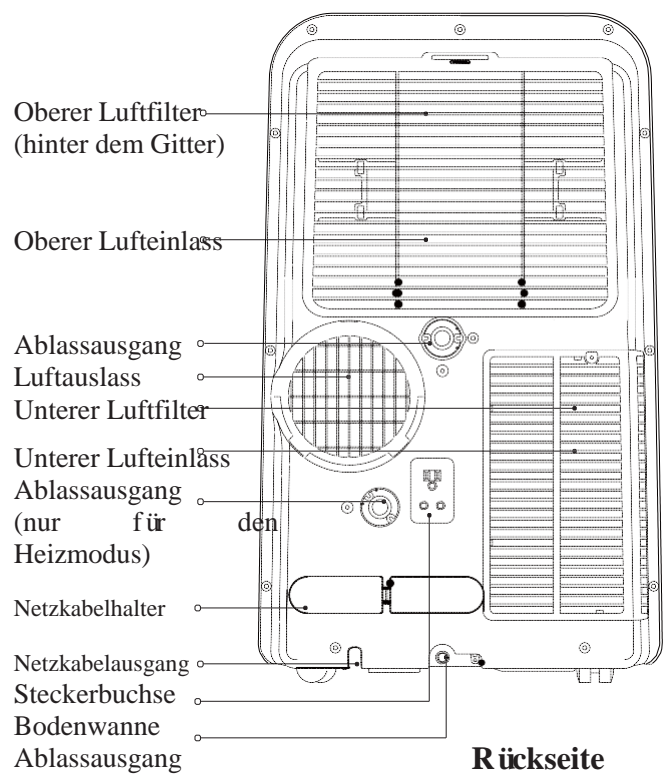
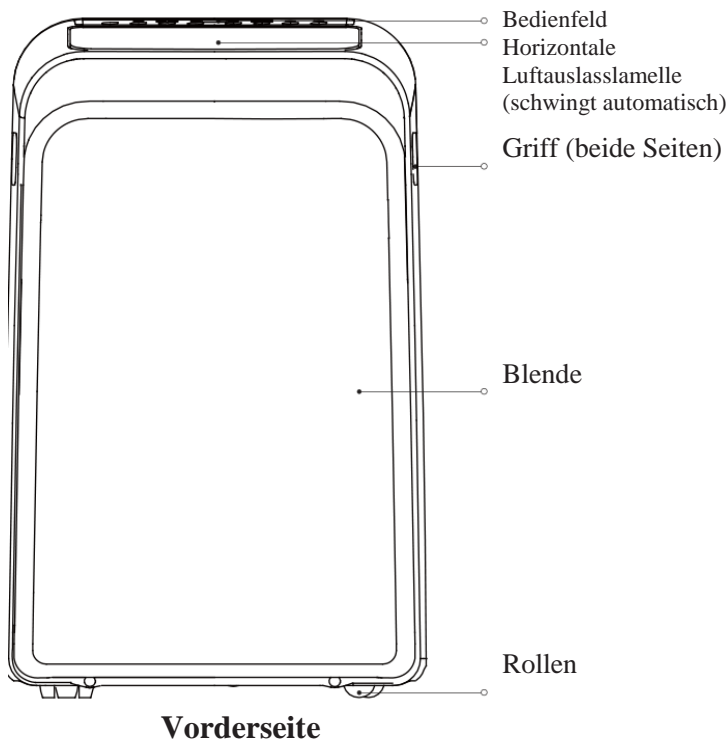
Die Rückgewinnungsanlage muss in einwandfreiem Zustand sein, eine Reihe von Anweisungen für die vorliegende Anlage enthalten und für die Rückgewinnung von brennbaren Kältemitteln geeignet sein. Darüber hinaus muss ein Satz kalibrierter Waagen in einwandfreiem Zustand zur Verfügung stehen. Die Schläuche müssen komplett mit leakagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Bevor Sie die Rückgewinnungsanlage in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass sie in einwandfreiem Zustand ist, ordnungsgemäß gewartet wurde und dass alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelabgabe zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller.

Das zurückgewonnene Kältemittel ist in dem richtigen Rückgewinnungsbehälter an den Kältemittellieferanten zurückzugeben und der entsprechende Abfalltransportvermerk ist anzuordnen. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungseinheiten und insbesondere nicht in Behältern. Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden sollen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmierstoff verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss vor der Rückgabe des Kompressors an die Lieferanten durchgeführt werden. Es darf nur eine elektrische Erwärmung des Kompressorgehäuses verwendet werden, um diesen Prozess zu beschleunigen. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss dieser Vorgang sicher durchgeführt werden.

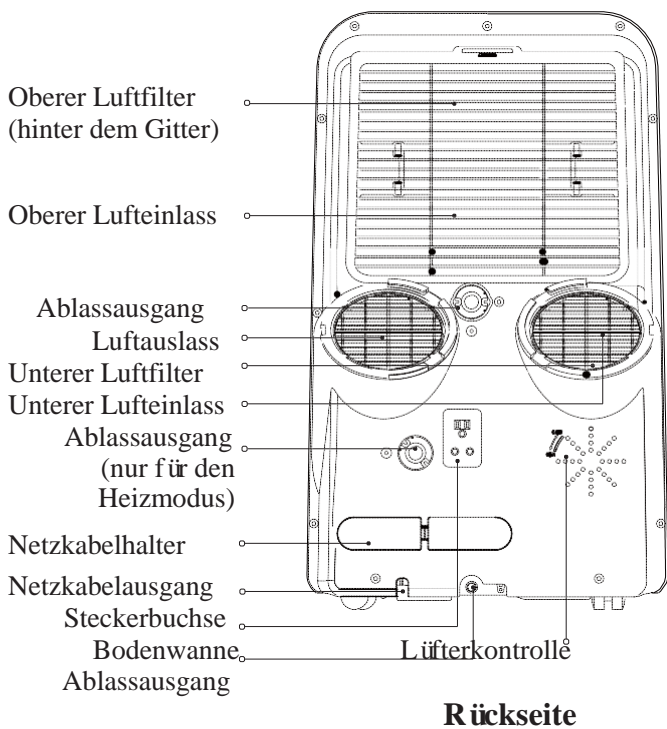
Hinweis zu fluorierten Gasen

- Fluorierte Treibhausgase sind in hermetisch abgeschlossenen Anlagen enthalten. Spezifische Informationen über die Art, die Menge und das CO₂-Äquivalent des fluorierten Treibhausgases in Tonnen (bei einigen Modellen) finden Sie auf dem entsprechenden Etikett auf dem Gerät selbst.
- Installation, Wartung, Pflege und Reparatur dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Techniker durchgeführt werden.
- Die Deinstallation und das Recycling des Produkts muss von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

| Vorbereitung



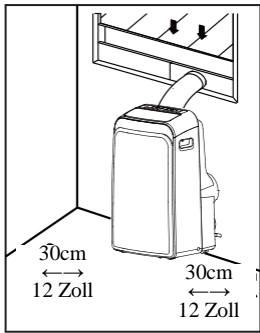
MODELL A



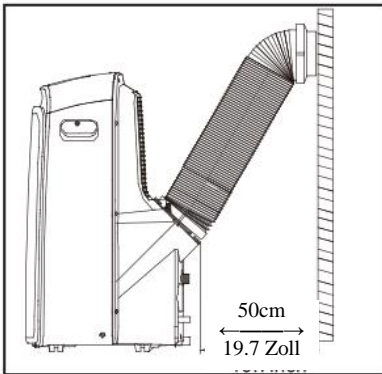
MODELL B

| Installation

Den passenden Ort wählen



Empfohlene Installation



Benötigte Werkzeuge

- Mittlerer Philips-Schraubendreher; -Bandmaß oder Lineal; -Messer oder Schere; -Säge (optional, um den Fensteradapter für schmale Fenster zu verkürzen)

Zubehör

Überprüfen Sie Ihre Fenstergröße und wählen Sie den passenden Fensterschieber.



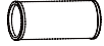


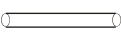









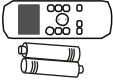

Ihr Installationsort sollte die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen, um Geräusche und Vibrationen zu minimieren.
- Das Gerät muss in der Nähe einer geerdeten Steckdose installiert werden, und der Auffangwannenablauf (auf der Rückseite des Geräts) muss zugänglich sein.
- Das Gerät sollte mindestens 30 cm (12") von der nächsten Wand entfernt aufgestellt werden, um eine ordnungsgemäße Klimatisierung zu gewährleisten.
- Decken Sie NICHT die Einlässe, Auslässe oder den IR-Signalempfänger des Geräts ab, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

HINWEIS:

Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Erläuterung. Ihr tatsächliches Gerät könnte sich leicht von den Abbildungen unterscheiden. Es gilt die tatsächliche Form. Das Gerät kann über das Bedienfeld des Geräts oder mit der Fernbedienung gesteuert werden. Diese Anleitung enthält keine Erklärungen zur Fernbedienung. Details finden Sie in der mitgelieferten <<Erklärung zur Fernbedienung>>. Bei großen Unterschieden zwischen der "BEDIENUNGSANLEITUNG" und der "Fernbedienung" in Bezug auf der Funktionsbeschreibung, gilt die Beschreibung in der "BEDIENUNGSANLEITUNG".

Installation

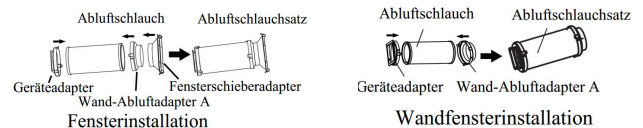
Teil	Schreiben	Anzahl	Teil	Schreiben	Anzahl
	Geräteadapter	1 Stück	 *	Schraube	1 Stück
	Abluftschlauch	1 Stück	 *	Sicherheitshalterung und 2 Schrauben	1 Satz
	Fensterschieber-Adapter	1 Stück		Ablaufschlauch	1 Stück
	Wand-Abluftadapter A (nur für die Wandmontage)	1 Stück		Ablaufschlauch-Adapter (nur für Heizpumpen-Modus)	1 Stück
	Wand-Abluftadapter B (mit Kappe)(nur für die Wandmontage)	1 Stück	 *	Schaumstoffdichtung A (Kleband)	2 Stück
	Schraube und Dübel (nur für die Wandmontage)	4 Satz	 *	Schaumstoffdichtung B (Kleband)	2 Stück
	Fensterschieber A	1 Stück	 *	Schaumstoffdichtung C (Nicht kleband)	1 Stück
	Fensterschieber B	1 Stück		Fernbedienung und Batterie	1 Satz
	Netzkabelschnalle	1 Stück			

HINWEIS: Die mit * gekennzeichneten Angaben sind optional. Leichte Design-Abweichungen können auftreten.

Fenstereinbausatz

Erster Schritt: Vorbereitung des Abluftschlauchsatzes

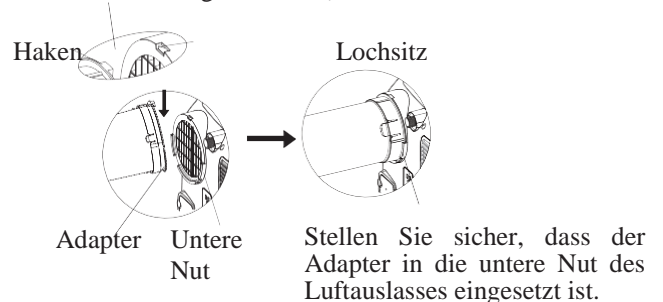
Drücken Sie den Abluftschlauch in den Fensterschieberadapter und den Geräteadapter. Er wird automatisch durch die elastischen Schnallen der Adapters festgeklemmt.



Schritt Zwei: Installieren Sie den Abluftschlauchsatz an der Einheit.

Stecken Sie den Geräteadapter des Abluftschlauchsatzes in die untere Nut des Luftauslasses des Gerätes, während der Haken des Adapters mit dem Lochsitz des Luftauslasses ausgerichtet ist, und schieben Sie den Abluftschlauchsatz entlang der Pfeilrichtung zur Installation nach unten.

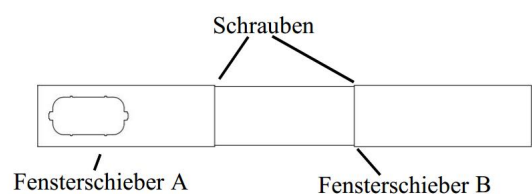
Stellen Sie sicher, dass der Adapterhaken mit dem Lochsitz des Luftauslasses ausgerichtet ist.



Schritt Drei: Vorbereiten des einstellbaren Fensterschiebers

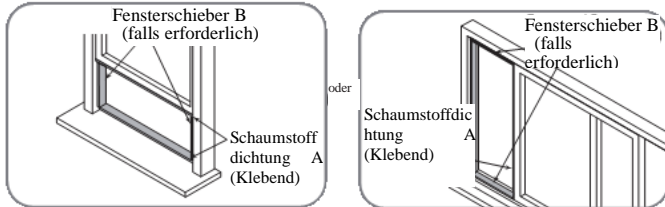
Fensterschiebers

1. Abhängig von der Größe Ihres Fensters passen Sie die Größe des Fensterschiebers an.
2. Wenn die Länge des Fensters zwei Fensterschieber erfordert, befestigen Sie die Fensterschieber mit dem Bolzen, sobald sie auf die richtige Länge eingestellt sind.
3. Einige Modelle benötigen wegen der Länge des Fensters drei Fensterschieber (optional). Verwenden Sie zwei Schrauben, um die Fensterschieber zu befestigen, sobald diese die richtige Länge haben.

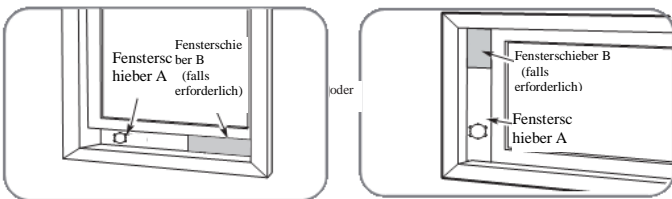


Hinweis: Sobald die Abluftschlauchsatz und der verstellbare Fensterschieber vorbereitet sind, wählen Sie eine der folgenden drei Installationsmethoden.

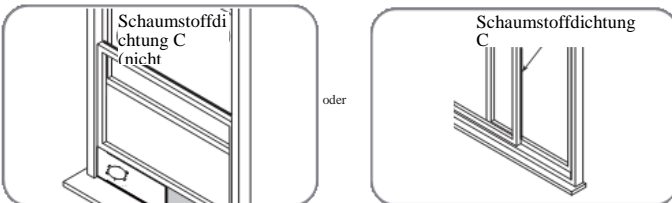
Typ 1: Hängfensterinstallation oder Schiebefensterinstallation (optional)



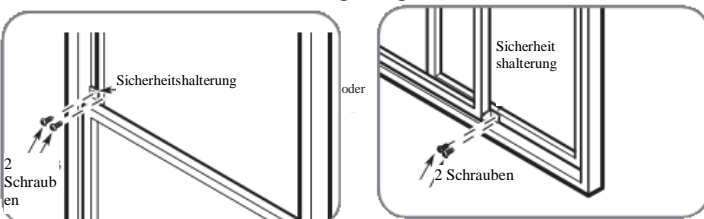
1. Schneiden Sie die klebenden Schaumstoffdichtungsänder A und B auf die richtige Länge zu und befestigen Sie sie wie abgebildet am Fensterflügel und am Rahmen.



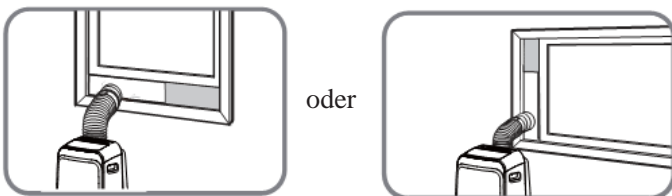
2. Setzen Sie den Fensterschiebersatz in die Fensteröffnung ein.



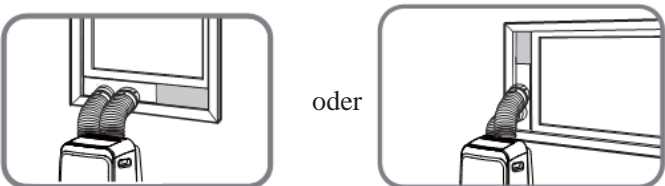
3. Schneiden Sie die nicht klebenden Schaumstoffdichtungsänder C entsprechend der Fensterbreite zu. Setzen Sie die Dichtung zwischen Glas und Fensterrahmen ein, um zu verhindern, dass Luft und Insekten in den Raum gelangen.



4. Falls gewünscht, montieren Sie die Sicherungshalterung mit 2 Schrauben wie abgebildet.



MODELL A



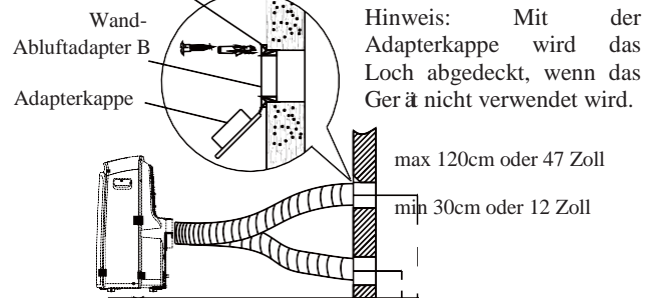
MODELL B

5. Stecken Sie den Fensterschieberadapter in die Bohrung des Fensterschiebers.

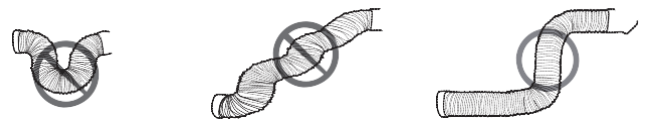
Typ 2: Wandmontage (optional)

1. Schneiden Sie für den Wand-Abluftadapter B ein 125 mm (4,9 Zoll) großes Loch in die Wand.
2. Befestigen Sie den Wand-Abluftadapter B mit den vier im Lieferumfang enthaltenen Anker und Schrauben an der Wand.
3. Verbinden Sie den Abluftschlauchsatz (mit dem Wand-Abluftadapter A) mit dem Wand-Abluftadapter B.

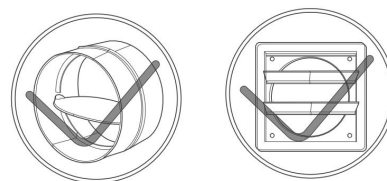
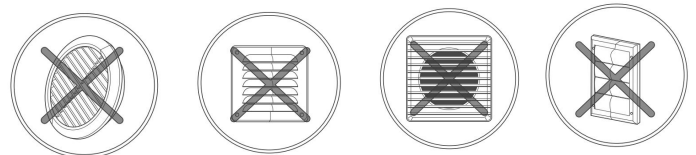
Erweiterungsdübel-Position



Hinweis: Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, dürfen Sie den Schlauch NICHT überdehnen oder verbiegen. Achten Sie darauf, dass sich kein Hindernis um den Luftauslass des Abluftschlauches (im Bereich von 500 mm) herum befindet, damit die Abluftanlage ordnungsgemäß funktioniert. Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur der Erläuterung. Ihr tatsächliches Klimagerät kann sich etwas unterscheiden. Es gilt die tatsächliche Form.

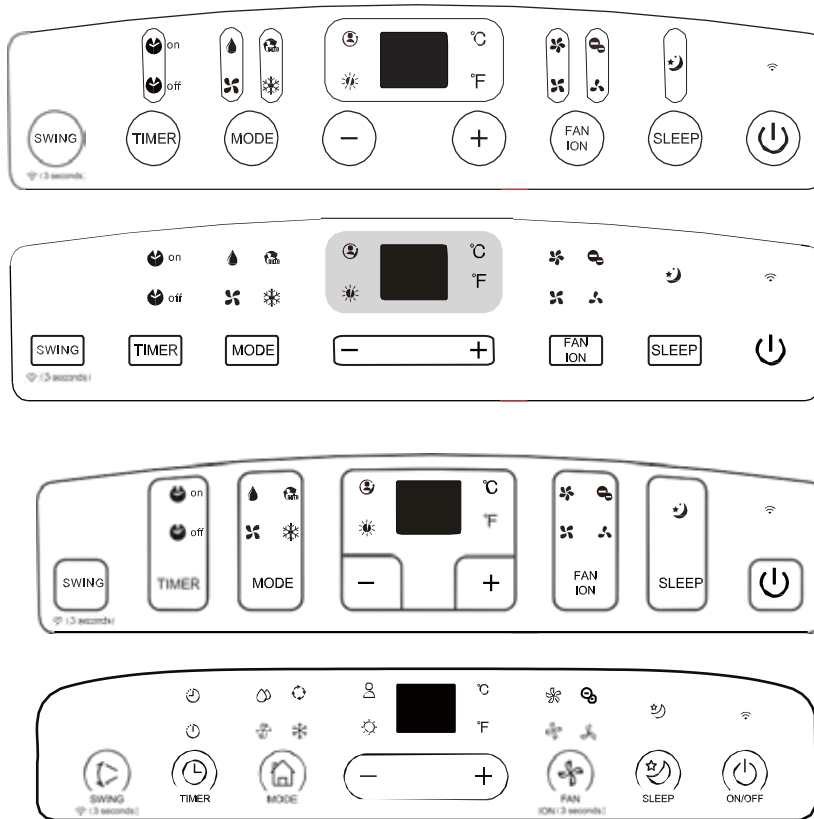


Hinweis: Beziehen Sie sich für die Verwendung des Lüftungsgitters / der Lüftungsklappe, die auf dem Markt erhältlich sind, auf die folgenden Schilder, um eine ausreichende Luftströmungsrate sicherzustellen



Betrieb

HINWEIS: Das Bedienfeld könnte so aussehen, wie eines der folgenden



HINWEIS: Einige Modelle verfügen über anstatt über °F. Einige Modelle haben (WLAN) anstatt (Stromleuchte).

HINWEIS: Einige Funktionen (ION, FOLLOW ME, WÄRME, KABELLOS usw.) sind optional. ION ist für R32/R290-Geräte nicht verfügbar.

	HEAT-Modus LED		HIGH-Lüftergeschwindigkeit LED		FOLLOW ME LED
	COOL-Modus LED		MEDL-üftergeschwindigkeit LED		ION- LED
	FAN-Modus LED		LOW-Lüftergeschwindigkeit LED		SCHLAF- LED
	DRY-Modus LED		AUTO-Lüftergeschwindigkeit		Grad Celsius
	AUTO-Modus LED		FILTER LED		Grad Fahrenheit
	WLAN- LED		STROMMANAGEMENT LED		LED-Anzeige

HINWEIS: Das Gerät, das Sie gekauft haben, könnte aussehen, wie eines der folgenden Geräte:



| Betrieb

SWING

Schwing-Taste

Wird verwendet, um die automatische Schwingfunktion zu aktivieren. Wenn der Betrieb eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste SWING, um die Luftauslasslamelle im gewünschten Winkel zu stoppen.

SWING

☎ (3 seconds)

WLAN-Taste (optional)

Wird verwendet, um den WLAN Verbindungsmodus zu starten. Wenn Sie die WLAN-Funktion zum ersten Mal verwenden, halten Sie die Funktaste für 3 Sekunden gedrückt, um den WLAN Verbindungsmodus zu aktivieren. Die LED-Anzeige zeigt 'AP' an, um anzuzeigen, dass Sie eine WLAN Verbindung herstellen können. Wenn die Verbindung (Router) innerhalb von 8 Minuten erfolgreich hergestellt wurde, beendet das Gerät den WLAN Verbindungsmodus automatisch und die WLAN -LED leuchtet auf. Wenn die Verbindung innerhalb von 8 Minuten nicht hergestellt werden kann, beendet das Gerät automatisch den WLAN Verbindungsmodus. Nach der erfolgreichen WLAN Verbindung, können Sie bei einigen Modellen die Tasten WLAN und DOWN (-) gleichzeitig für 3 Sekunden drücken, um die kabellose Funktion auszuschalten, und die LED-Anzeige zeigt für 3 Sekunden "OFF" an, die WLAN -Taste zum Einschalten der WLAN Funktion und die LED-Anzeige zeigt für 3 Sekunden "ON" an. HINWEIS: Wenn Sie die WLAN Funktion neu starten, kann es einige Zeit dauern, bis Verbindung mit dem Netzwerk automatisch hergestellt wurde.

TIMER

Timer-Taste

Wird verwendet, um die automatische Startzeit (AUTO ON) und automatische Stoppzeit (AUTO OFF) in Verbindung mit den Tasten + & - zu starten. Die Timer-Ein/Aus-Anzeigeleuchte leuchtet unter den Timer-Ein/Aus-Einstellungen.

MODE

Modus-Taste

Wählt die entsprechende Betriebsart aus. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird ein Modus in dieser Reihenfolge ausgewählt - AUTO, COOL, DRY, FAN und HEAT (nur Wärmepumpenmodelle). Die Modusanzeige leuchtet in den verschiedenen Moduseinstellungen auf.

+
—**Aufwärts (+) und Abwärts (-) Tasten**

Dient zum Anpassen (Erhöhen/Absenken) der Temperatur in 1 °C/1 °F (oder 2 °F) Schritten in einem Bereich von 17 °C/62 °F bis 30 °C/86 °F (oder 88 °F) oder des TIMERS- in einem Bereich von 0~24 Stunden.

HINWEIS: Dieses Geräte ist in der Lage, die Temperatur in Grad Fahrenheit oder Grad Celsius anzuzeigen. Sie können zwischen diesen beiden Einheiten wechseln, indem Sie die Aufwärts- und Abwärts-Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt halten.

FAN
ION**Fan/Ion-Taste (Ion ist optional)**

Kontrolliert die Lüftergeschwindigkeit. Drücken Sie diese Taste, um die Lüftergeschwindigkeit in vier Stufen auszuwählen - LOW, MED, HIGH und AUTO. Die Anzeigeleuchte für die Lüftergeschwindigkeit leuchtet bei verschiedenen Lüfereinstellungen auf. Wenn Sie die AUTO-Lüftergeschwindigkeit wählen, sind alle Lüfteranzeigeleuchten dunkel. Bei einigen Modellen leuchten bei Auswahl der AUTO-Lüftergeschwindigkeit alle Lüfterindikatoren (optional).

HINWEIS: Halten Sie diese Taste 3 Sekunden gedrückt, um die ION-Funktion zu aktivieren. Der Ionengenerator wird mit Strom versorgt und hilft, Pollen und Verunreinigungen aus der Luft zu entfernen und im Filter einzufangen. Drücken Sie ihn erneut für 3 Sekunden, um die ION-Funktion zu stoppen.

SLEEP

Schlaf(Eco)-Taste

Zum Starten der SCHLAF/ECO-Funktion.

**Netztaste**

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

**LED-Anzeige**

Zeigt die eingestellte Temperatur in °C oder °F und die Einstellungen des Auto-Timers an. Im Modus DRY und FAN wird die Raumtemperatur angezeigt. Zeigt Fehlercodes und Schutzcode an:

- E1 - Fehler des Raumtemperatursensors.
- E2 - Fehler im Temperatursensors des Verdampfers.
- E3 - Fehler beim Temperatursensor des Verflüssigers (bei einigen Modellen).
- E4 - Kommunikationsfehler zum Bedienfeld.
- EC - Fehlfunktion der Erkennung von Kältemittelleckagen (bei einigen Modellen).

P1 - Bodenwanne ist voll - Schließen Sie den Ablaufschlauch an und lassen Sie das gesammelte Wasser ab. Wenn sich diese Meldung wiederholt, rufen Sie den Kundendienst an.

Hinweis: Wenn einer der oben genannten Fehler auftritt, schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie die Umgebung auf eventuelle Hindernisse. Starten Sie das Gerät neu. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, schalten Sie das Gerät wieder aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich zur Wartung an den Hersteller oder seine Servicepartner oder eine ähnliche qualifizierte Person.

Installation des Abluftschlauches

Der Abluftschlauch und der Adapter müssen entsprechend der Betriebsart installiert oder entfernt werden.

Im COOL-, HEAT- (Wärmepumpen) oder AUTO-Modus muss der Abluftschlauch installiert werden.

Im FAN-, DEHUMIDIFY- oder HEAT- (Elektrischer Heizmodus) Modus muss der Abluftschlauch entfernt werden.

| Betrieb

Betriebsanweisungen

COOL-Betrieb (Kühlung)

- Drücken Sie die Taste "MODE", bis die Kontrollleuchte "COOL" leuchtet.
- Drücken Sie die EINSTELLUNGS-Tasten "+" oder "-", um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann in einem Bereich von 17 °C~30 °C/62 °F~86 °F(oder 88 °F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste "FAN SPEED" (LÜFTERGESCHWINDIGKEIT), um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen.

HEAT-Betrieb (Heizen) (nicht bei „nur Kühlung“-Modellen)

- Drücken Sie die Taste "MODE", bis die Kontrollleuchte "HEAT" leuchtet.
- Drücken Sie die EINSTELLUNGS-Tasten "+" oder "-", um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann in einem Bereich von 17 °C~30 °C/62 °F~86 °F(oder 88 °F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste "FAN SPEED" (LÜFTERGESCHWINDIGKEIT), um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen. Bei einigen Modellen kann die Lüftergeschwindigkeit im HEAT-Modus nicht eingestellt werden.

DRY Betrieb (Entfeuchten)

- Drücken Sie die Taste "MODE", bis die Kontrollleuchte "DRY" leuchtet.
- In diesem Modus können Sie weder eine Lüfterdrehzahl auswählen noch die Temperatur anpassen. Der Lüftermotor arbeitet mit niedriger Drehzahl.
- Halten Sie Fenster und Türen geschlossen, um eine optimale Entfeuchtungswirkung zu erzielen.
- Richten Sie den Luftauslass nicht zum Fenster hin.

AUTO-Betrieb

- Wenn Sie die Klimaanlage in den AUTO-Modus setzen, wählt sie automatisch Kühlen, Heizen (nicht bei „nur Kühlung“-Modellen) oder nur Lüfterbetrieb, abhängig von der von Ihnen gewählten Temperatur und der Raumtemperatur.
- Die Klimaanlage regelt die Raumtemperatur automatisch um den von Ihnen eingestellten Temperaturpunkt.
- Im AUTO-Modus können Sie die Lüftergeschwindigkeit nicht auswählen.

HINWEIS: Im AUTO-Modus leuchten bei einigen Modellen sowohl die Leuchte des AUTO-Modus als auch die des aktuellen Betriebsmodus.

FAN-Betrieb

- Drücken Sie die Taste "MODUS", bis die Kontrollleuchte "FAN" leuchtet.
- Drücken Sie die Taste "FAN SPEED" (LÜFTERGESCHWINDIGKEIT) auf der Fernbedienung, um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen. Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.
- Richten Sie den Luftauslass nicht zum Fenster hin.

TIMER-Betrieb

- Wenn das Gerät eingeschaltet ist, drücken Sie die Timer-Taste, um das Auto-Off-Stop-Programm zu starten. Jetzt leuchtet die Anzeige TIMER OFF. Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärts-Taste, um die gewünschte Zeit auszuwählen. Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden erneut die TIMER-Taste, um das Auto-on-Programm zu starten. Jetzt leuchtet die Anzeige TIMER ON. Drücken Sie die Aufwärts- oder Abwärts-Taste, um die gewünschte Auto-On- Zeit auszuwählen.

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie die Timer-Taste, um das Auto-On-Programm zu starten. Drücken Sie die Taste innerhalb von fünf Sekunden erneut, wird das Auto-Off-Stop-Programm gestartet.
- Halten Sie die Aufwärts- oder Abwärts-Taste gedrückt, um die Zeit einzustellen. Bis zu einer Zeit von 10 Stunden wird die Zeit in Stufen von 0,5 Stunden verändert. Zwischen 10 und 24 Stunden wird die Zeit in 1-Stunden-Schritten verändert. Die Kontrolle zählt die verbleibende Zeit bis zum Start herunter.
- Wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Bedienung erfolgt zeigt das System automatisch wieder die vorherige Temperatureinstellung an.
- Wenn Sie das Gerät ein- oder ausschalten oder die Timer-Einstellung auf 0,0 stellen, wird das Auto Start/Stop-Timer-Programm abgebrochen.

SLEEP/ECO-Betrieb

- Drücken Sie diese Taste, wird die gewählte Temperatur in 30 Minuten um 1 °C/2 °F (oder 1 °F) erhöht (Kühlung) oder verringert (Heizung). Die Temperatur wird dann nach weiteren 30 Minuten um weitere 1 °C/2 °F (oder 1 °F) erhöht (Kühlung) oder verringert (Heizung). Diese neue Temperatur wird 7 Stunden lang beibehalten, bevor sie auf die ursprünglich gewählte Temperatur zurückkehrt. Damit wird der Sleep/Eco-Modus beendet und das Gerät arbeitet weiterhin wie ursprünglich programmiert.
HINWEIS: Diese Funktion ist im Lüfter- oder Trockenmodus nicht verfügbar.

Weitere Merkmale

FOLLOW ME/TEMP SENSING-Funktion (optional)

HINWEIS: Diese Funktion kann NUR über die Fernbedienung aktiviert werden. Die Fernbedienung dient als Fernbedienungsthermostat, der eine präzise Temperaturregelung an ihrem Standort ermöglicht. Um die Funktion „Follow Me/Temp Sensing“ zu aktivieren, richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie die Taste „Follow Me/Temp Sensing“. Die Fernbedienung zeigt die aktuelle Temperatur an ihrem Standort an. Die Fernbedienung sendet dieses Signal alle 3 Minuten an das Klimagerät, bis Sie die Taste „Follow Me/Temp Sensing“ erneut drücken. Wenn das Gerät innerhalb von 7 Minuten das Signal „Follow Me/Temp Sensing“ nicht empfängt, verlässt das Gerät den Modus „Follow Me/Temp Sensing“.

HINWEIS: Diese Funktion ist im FAN- oder DRY-Modus nicht verfügbar.

AUTO-RESTART

Wenn das Gerät aufgrund eines Stromausfalls unerwartet ausgeschaltet wird, startet es automatisch mit der vorherigen Funktionseinstellung neu, wenn die Stromversorgung wieder aufgenommen wird.

EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG

Der Luftauslass kann automatisch eingestellt werden. Stellen Sie die Luftströmungsrichtung automatisch ein:

- Wenn das Gerät AN ist, wird das Lüftungsgitter vollständig geöffnet.
- Drücken Sie die Taste SWING auf dem Bedienfeld oder der Fernbedienung, um die Funktion „Auto Swing“ zu aktivieren. Das Lüftungsgitter schwenkt automatisch auf und ab.
- Bitte stellen Sie das Lüftungsgitter nicht manuell ein.

Betrieb

WARTEN SIE 3 MINUTEN BEVOR SIE DAS GERÄT WIEDER EINSCHALTEN

Wird das Ger ä ausgeschaltet, kann es in den ersten 3 Minuten danach nicht wieder in Betrieb genommen werden. Dies dient dem Schutz des Ger äes. Das Ger ä wird nach 3 Minuten automatisch gestartet.

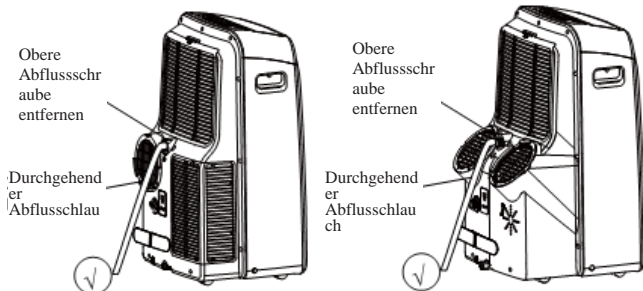
Strommanagement-Funktion (bei einigen Modellen)

Wenn die Umgebungstemperatur für einen bestimmten Zeitraum unter der eingestellten Temperatur liegt, wird das Ger ä automatisch mit der Strommanagement-Funktion betrieben. Der Kompressor und der Lüftermotor stoppen. Wenn die Umgebungstemperatur höher als die eingestellte Temperatur ist, wird das Ger ä automatisch aus der Power-Management-Funktion entfernt. Der Kompressor- und (oder) Lüftermotor laufen.

HINWEIS: Bei Ger äen mit Power-Management-Licht leuchtet das Licht unter dieser Funktion auf.

Wasserableitung

- Entfernen Sie im Entfeuchtungsmodus die obere Ablassschraube von der Rückseite des Ger äs, setzen Sie den Ablassstutzen (5/8" Universal-Schlauchkupplung) mit einem 3/4" Schlauch (lokal erhältlich) ein. Bei den Modellen ohne Ablassstutzen wird der Ablassschlauch einfach an der Bohrung befestigt. Legen Sie das offene Ende des Schlauches an eine Position wo das anfallende Wasserfrei abfließen kann.

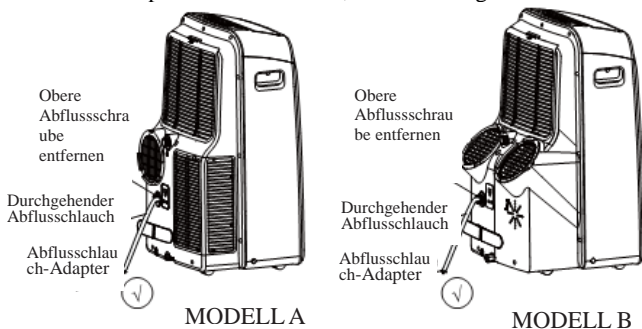


MODELL

MODELL B

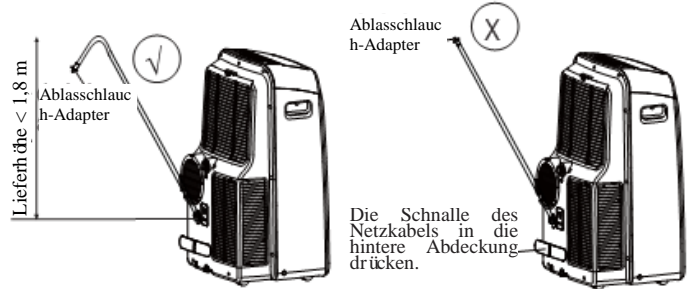
- Entfernen Sie im Wärmepumpenmodus die untere Ablassschraube von der Rückseite des Ger äs, setzen Sie den Ablassstutzen (5/8" Universal-Schlauchkupplung) mit einem 3/4" Schlauch (lokal erhältlich) ein. Bei den Modellen ohne Ablassstutzen wird der Ablassschlauch einfach an der Bohrung befestigt. Legen Sie das offene Ende des Schlauches an eine Position wo das anfallende Wasserfrei abfließen kann.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass der Schlauch sicher befestigt ist, damit keine Undichtigkeiten auftreten. Richten Sie den Schlauch auf den Abfluss und achten Sie darauf, dass keine Knicke vorhanden sind, die das Abfließen des Wassers verhindern. Legen Sie das Ende des Schlauches in den Abfluss und stellen Sie dabei sicher, dass das Ende des Schlauches nach unten zeigt, damit das Wasser gleichmäßig abfließen kann. (Siehe Abb. mit ①) Lassen Sie es nicht nach oben zeigen. (Siehe Abb. mit ②). Wenn der durchgehende Ablassschlauch nicht verwendet wird, vergewissern Sie sich, dass die Ablassschraube und der Knopf fest montiert sind, um Undichtigkeiten zu vermeiden



MODELL A

MODELL B



- Wenn der Wasserstand der Bodenwanne einen vorgegebenen Wert erreicht, piept das Ger ä 8 mal, und im digitalen Anzeigebereich erscheint "P1". Jetzt wird der Klima-/Entfeuchtungsprozess sofort gestoppt. Der Lüftermotor läuft jedoch weiter (dies ist normal). Bewegen Sie das Ger ä vorsichtig an einen Ablassort, entfernen Sie die untere Ablassschraube und lassen Sie das Wasser abfließen. Montieren Sie die untere Ablassschraube wieder und starten Sie die Maschine neu, bis das Symbol "P1" verschwindet. Wenn sich der Fehler wiederholt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie die untere Ablassschraube wieder fest montieren, um Leckagen zu vermeiden, bevor Sie das Ger ä in Betrieb nehmen.

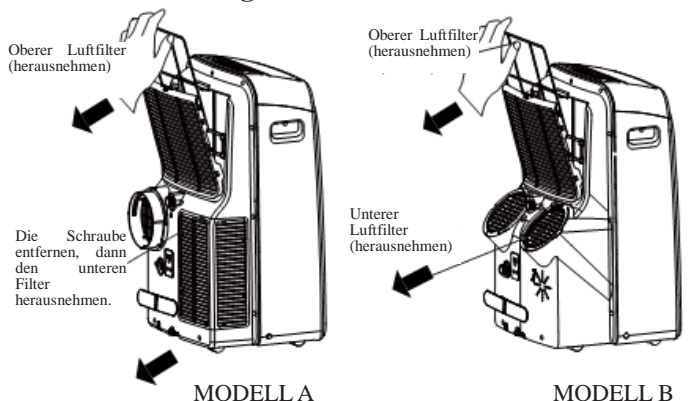
Pflege



WARNUNG:

- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie das Ger ä reinigen oder warten.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Ger äes KEINE brennbaren Flüssigkeiten oder Chemikalien.
- Waschen Sie das Ger ä NICHT unter fließendem Wasser. Andernfalls besteht Stromschlaggefahr.
- Betreiben Sie die Maschine NICHT, wenn das Stromkabel während der Reinigung beschädigt wurde. Ein beschädigtes Netzkabel muss durch ein neues Kabel des Herstellers ersetzt werden.

Den Luftfilter reinigen



Den Luftfilter entfernen



ACHTUNG

Betreiben Sie das Ger ä NICHT ohne Filter, da es sonst durch Schmutz und Flusen verstopft und die Leistung beeinträchtigt wird.

| Pflege

Pflegetipps

- Denken Sie daran, den Luftfilter alle 2 Wochen zu reinigen, um eine optimale Leistung zu erzielen.
- T Die Wasserauffangwanne sollte sofort nach Auftreten des Fehlers P1 und vor der Lagerung entleert werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- In Haushalten mit Tieren müssen Sie das Gitter regelmäßig abwischen, um zu vermeiden, dass der Luftstrom durch Tierhaare blockiert wird.

- Lassen Sie das Ger ä im FAN-Modus 12 Stunden lang in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmel zu vermeiden.
- Schalten Sie das Ger ä aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im vorherigen Abschnitt. Setzen Sie den sauberen, trockenen Filter vor der Lagerung wieder ein.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
HINWEIS: Bewahren Sie das Ger ä an einem kühlen, dunklen Ort auf.
Die Einwirkung von direkter Sonneneinstrahlung oder extremer Hitze kann die Lebensdauer des Ger äes verkürzen.

Reinigung des Ger äes

Reinigen Sie das Ger ä mit einem feuchten, fusselfreien Tuch und einem milden Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Ger ä mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

Verstauen Sie das Ger ä bei Nichtgebrauch.

- Entleeren Sie die Wasserauffangwanne des Ger äs gemäß den Anweisungen im folgenden Abschnitt.

HINWEIS: Das Geh äuse und die Vorderseite können mit einem ölfreien Tuch entstaubt oder mit einem Tuch gewaschen werden, das in einer Lösung aus warmem Wasser und mildem flüssigem Geschirrspülmittel befeuchtet ist. Gründlich abspülen und trocken wischen. Verwenden Sie niemals scharfe Reinigungsmittel, Wachs oder Politur auf der Vorderseite des Geh äuses. Achten Sie darauf, dass Sie überschüssiges Wasser aus dem Tuch herauswringen, bevor Sie um die Bedienelemente wischen. Wasser in oder um die Bedienelemente herum kann zu Schäden am Ger ä führen.

| Fehlerdiagnose

Bitte überprüfen Sie die Maschine anhand der folgenden Tabelle, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:

Problem	Möglicher Grund	Problembehebung
Das Ger ä reagiert nicht auf das Drücken der EIN/AUS-Taste.	P1 Fehlercode	Die Wasserauffangwanne ist voll. Schalten Sie das Ger ä aus, lassen Sie das Wasser aus der Wasserauffangwanne ab und starten Sie das Ger ä neu.
	Im COOL-Modus: Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Temperatur.	Zurücksetzen der Temperatur
Ger ä kühlt sich nicht gut ab	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft.	Schalten Sie das Ger ä aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen.
	Der Abluftschlauch ist nicht angeschlossen oder blockiert.	Schalten Sie das Ger ä aus, nehmen Sie den Schlauch ab, prüfen Sie ihn auf Verstopfung und schließen den Schlauch wieder an.
	Die K ätemittelmenge im Ger ä ist zu gering.	Rufen Sie einen Techniker an, um das Ger ä zu überprüfen und das K ätemittel nachzufüllen.
	Temperatureinstellung ist zu hoch	Verringern der eingestellten Temperatur
	Die Fenster und Türen im Raum sind offen.	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.
	Die Raumfläche ist zu groß Es gibt Wärmequellen im Raum.	Überprüfen Sie den Kühlbereich erneut. Entfernen Sie nach Möglichkeit die Wärmequellen.
Das Ger ä ist laut und vibriert zu stark.	Der Boden ist nicht eben.	Stellen Sie das Ger ä auf eine flache, ebene Fläche.
	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft.	Schalten Sie das Ger ä aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen.
Das Ger ä gibt ein gluckserndes Geräusch von sich.	Dieses Geräusch wird durch den K ätemittelfluss im Inneren des Ger äes verursacht	Das ist normal

| Hinweise zum Design und der Kompatibilität

Hinweis zum Design

Das Design und die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung zum Zweck der Produktverbesserung geändert werden. Wenden Sie sich für weitere Informationen an die Verkaufsstelle oder den Hersteller. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen, bitte überprüfen Sie, ob die neueste Version verfügbar ist.

Informationen zur Energiebewertung

Die Energiebewertung für dieses Gerät basiert auf einer Installation mit einem nicht verlängerten Abluftschlauch ohne Fensterschieberadapter oder Wand-Absaugadapter A (wie im Abschnitt Installation dieser Anleitung gezeigt).

Einsatzbereich

Modus	Temperaturbereich
Kühlen	17-35°C (62-95°F)
Entfeuchten	13-35°C (55-95°F)
Heizen (Wärmepumpenmodel)	5-30°C (41-86°F)
Heizen (Modelle mit Elektroheizung)	≤ 30°C (86°F)

Hinweise zum Design und der Kompatibilität

Wenn Sie dieses Gerät in den europäischen Ländern verwenden, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden:

ENTSORGUNG: Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als unsortierten Hausmüll. Elektronische Geräte müssen zur Sonderbehandlung getrennt entsorgt werden.

Es ist verboten, dieses Gerät über den Hausmüll zu entsorgen.

Für die Entsorgung gibt es mehrere Möglichkeiten:

- A) Die Gemeinde hat Sammelsysteme eingerichtet, in denen Elektroschrott zumindest für den Nutzer kostenlos entsorgt werden kann.
- B) Beim Kauf eines neuen Produkts nimmt der Einzelhändler das alte Produkt zumindest kostenlos zurück.
- C) Der Hersteller wird das Altgerät zur Entsorgung zumindest für den Nutzer kostenlos zurücknehmen.
- D) Da alte Produkte wertvolle Ressourcen enthalten, können sie an Altmetallhändler verkauft werden.

Die wilde Entsorgung von Abfällen in Wäldern und Landschaften gefährdet Ihre Gesundheit, wenn gefährliche Stoffe austreten und in das Grundwasser gelangen und damit ihren Weg in die Nahrungskette finden.





Portable Air Conditioner (Local Air Conditioner)

Instruction Manual

Thank you for purchasing our Portable Air Conditioner.
Before using your air conditioner, please read this instruction
manual carefully and keep it for future reference.

READ AND SAVE THESE INSTRUCTIONS!

Safety Precautions	2
Cautions	3
Warnings (for using R290/R32 refrigerant only)	4
Preparations	8
Installation	9
Operation	12
Maintenance	15
Faults Diagnosis	16
Design and Compliance Notes	17
Sociable Remark	18

| Safety Precautions



This symbol indicates that ignoring instructions may cause death or serious injury.



WARNING: To prevent death or injury to the user or other people and property damage, the following instructions must be followed. Incorrect operation due to ignoring of instructions may cause death, harm or damage.

- Installation must be performed according to the installation instructions. Improper installation can cause water leakage, electrical shock, or fire.
- Use only the included accessories and parts, and specified tools for the installation. Using non-standard parts can cause water leakage, electrical shock, fire, and injury or property damage.
- Make sure that the outlet you are using is grounded and has the appropriate voltage. The power cord is equipped with a three-prong grounding plug to protect against shock. Voltage information can be found on the nameplate of the unit.
- Your unit must be used in a properly grounded wall receptacle. If the wall receptacle you intend to use is not adequately grounded or protected by a time delay fuse or circuit breaker (the fuse or circuit breaker needed is determined by the maximum current of the unit. The maximum current is indicated on the nameplate located on unit), have a qualified electrician install the proper receptacle.
- Install the unit on a flat, sturdy surface. Failure to do so could result in damage or excessive noise and vibration.
- The unit must be kept free from obstruction to ensure proper function and to mitigate safety hazards.
- DO NOT modify the length of the power cord or use an extension cord to power the unit.
- DO NOT share a single outlet with other electrical appliances. Improper power supply can cause fire or electrical shock.
- DO NOT install your air conditioner in a wet room such as a bathroom or laundry room. Too much exposure to water can cause electrical components to short circuit.
- DO NOT install the unit in a location that may be exposed to combustible gas, as this could cause fire.
- The unit has wheels to facilitate moving. Make sure not to use the wheels on thick carpet or to roll over objects, as these could cause tipping.
- DO NOT operate a unit that it has been dropped or damaged.
- The appliance with electric heater shall have at least 1 meter space to the combustible materials.
- Do not touch the unit with wet or damp hands or when barefoot.
- If the air conditioner is knocked over during use, turn off the unit and unplug it from the main power supply immediately. Visually inspect the unit to ensure there is no damage. If you suspect the unit has been damaged, contact a technician or customer service for assistance.
- In a thunderstorm, the power must be cut off to avoid damage to the machine due to lightning.
- Your air conditioner should be used in such a way that it is protected from moisture. e.g. condensation, splashed water, etc. Do not place or store your air conditioner where it can fall or be pulled into water or any other liquid. Unplug immediately if it occurs.
- All wiring must be performed strictly in accordance with the wiring diagram located inside of the unit.
- The unit's circuit board(PCB) is designed with a fuse to provide overcurrent protection. The specifications of the fuse are printed on the circuit board, such as: T 3.15A/250V, etc.

| Cautions



Cautions

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and person with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision. (be applicable for the European Countries)
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. (be applicable for other countries except the European Countries)
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance. Children must be supervised around the unit at all times.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- Prior to cleaning or other maintenance, the appliance must be disconnected from the supply mains.
- Do not remove any fixed covers. Never use this appliance if it is not working properly, or if it has been dropped or damaged.
- Do not run cord under carpeting. Do not cover cord with throw rugs, runners, or similar coverings. Do not route cord under furniture or appliances. Arrange cord away from traffic area and where it will not be tripped over.
- Do not operate unit with a damaged cord, plug, power fuse or circuit breaker. Discard unit or return to an authorized service facility for examination and/or repair.
- To reduce the risk of fire or electric shock, do not use this fan with any solid-state speed control device.
- The appliance shall be installed in accordance with national wiring regulations.
- Contact the authorised service technician for repair or maintenance of this unit.
- Contact the authorised installer for installation of this unit.
- Do not cover or obstruct the inlet or outlet grilles.
- Do not use this product for functions other than those described in this instruction manual.
- Before cleaning, turn off the power and unplug the unit.
- Disconnect the power if strange sounds, smell, or smoke comes from it.
- Do not press the buttons on the control panel with anything other than your fingers.
- Do not remove any fixed covers. Never use this appliance if it is not working properly, or if it has been dropped or damaged.
- Do not operate or stop the unit by inserting or pulling out the power cord plug.
- Do not use hazardous chemicals to clean or come into contact with the unit. Do not use the unit in the presence of inflammable substances or vapour such as alcohol, insecticides, petrol, etc.
- Always transport your air conditioner in a vertical position and stand on a stable, level surface during use.
- Always contact a qualified person to carry out repairs. If the damaged power supply cord must be replaced with a new power supply cord obtained from the product manufacturer and not repaired.
- Hold the plug by the head of the power plug when taking it out.
- Turn off the product when not in use.

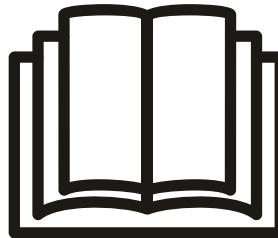
Warnings(for using R290/R32 refrigerant only)

- Do not use means to accelerate the defrosting process or to clean, other than those recommended by the manufacturer.
- The appliance shall be stored in a room without continuously operating ignition sources (for example: open flames, an operating gas appliance or an operating electric heater).
- Do not pierce or burn.
- Be aware that the refrigerants may not contain an odour.
- Appliance 12000 Btu/h model should be installed, operated and stored in a room with a floor area larger than 11 m²
- Appliance 9000 Btu/h, 10000 Btu/h should be installed, operated and stored in a room with a floor area larger than 10 m².

- Compliance with national gas regulations shall be observed.
- Keep ventilation openings clear of obstruction.
- The appliance shall be stored so as to prevent mechanical damage from occurring.
- A warning that the appliance shall be stored in a well-ventilated area where the room size corresponds to the room area as specified for operation.
- Any person who is involved with working on or breaking into a refrigerant circuit should hold a current valid certificate from an industry-accredited assessment authority, which authorises their competence to handle refrigerants safely in accordance with an industry recognised assessment specification.
- Servicing shall only be performed as recommended by the equipment manufacturer. Maintenance and repair requiring the assistance of other skilled personnel shall be carried out under the supervision of the person competent in the use of flammable refrigerants.







Caution: Risk of fire/
flammable materials
(Required for R32/R290 units only)



IMPORTANT NOTE: Read this manual carefully before installing or operating your new air conditioning unit. Make sure to save this manual for future reference.

Explanation of symbols displayed on the unit(For the unit adopts R32/R290 Refrigerant only):

	WARNING	This symbol shows that this appliance used a flammable refrigerant. If the refrigerant is leaked and exposed to an external ignition source, there is a risk of fire.
	CAUTION	This symbol shows that the operation manual should be read carefully.
	CAUTION	This symbol shows that a service personnel should be handling this equipment with reference to the installation manual.
	CAUTION	This symbol shows that information is available such as the operating manual or installation manual.

Warnings(for using R290/R32 refrigerant only)

1.Transport of equipment containing flammable refrigerants

See transport regulations

2.Marking of equipment using signs

See local regulations

3.Disposal of equipment using flammable refrigerants

See national regulations.

4.Storage of equipment/appliances

The storage of equipment should be in accordance with the manufacturer's instructions.

5.Storage of packed (unsold) equipment

Storage package protection should be constructed such that mechanical damage to the equipment inside the package will not cause a leak of the refrigerant charge.

The maximum number of pieces of equipment permitted to be stored together will be determined by local regulations.

6.Information on servicing

1)Checks to the area

Prior to beginning work on systems containing flammable refrigerants, safety checks are necessary to ensure that the risk of ignition is minimised. For repair to the refrigerating system, the following precautions shall be complied with prior to conducting work on the system.

2)Work procedure

Work shall be undertaken under a controlled procedure so as to minimise the risk of a flammable gas or vapour being present while the work is being performed.

3)General work area

All maintenance staff and others working in the local area shall be instructed on the nature of work being carried out. Work in confined spaces shall be avoided. The area around the workspace shall be sectioned off. Ensure that the conditions within the area have been made safe by control of flammable material.

4)Checking for presence of refrigerant

The area shall be checked with an appropriate refrigerant detector prior to and during work, to ensure the technician is aware of potentially flammable atmospheres. Ensure that the leak detection equipment being used is suitable for use with flammable refrigerants,

i.e. non-sparking, adequately sealed or intrinsically safe.

5)Presence of fire extinguisher

If any hot work is to be conducted on the refrigeration equipment or any associated parts, appropriate fire extinguishing equipment shall be available to hand. Have a dry powder or CO₂ fire extinguisher adjacent to the charging area.

6)No ignition sources

No person carrying out work in relation to a refrigeration system which involves exposing any pipe work that contains or has contained flammable refrigerant shall use any sources of ignition in such a manner that it may lead to the risk of fire or

explosion. All possible ignition sources, including cigarette smoking, should be kept sufficiently far away from the site of installation, repairing, removing and disposal, during which flammable refrigerant can possibly be released to the surrounding space. Prior to work taking place, the area around the equipment is to be surveyed to make sure that there are no flammable hazards or ignition risks. No Smoking signs shall be displayed.

7)Ventilated area

Ensure that the area is in the open or that it is adequately ventilated before breaking into the system or conducting any hot work. A degree of ventilation shall continue during the period that the work is carried out. The ventilation should safely disperse any released refrigerant and preferably expel it externally into the atmosphere.

8)Checks to the refrigeration equipment

Where electrical components are being changed, they shall be fit for the purpose and to the correct specification. At all times the manufacturer's maintenance and service guidelines shall be followed. If in doubt consult the manufacturer's technical department for assistance. The following checks shall be applied to installations using flammable refrigerants:

The charge size is in accordance with the room size within which the refrigerant containing parts are installed;
The ventilation machinery and outlets are operating adequately and are not obstructed;

If an indirect refrigerating circuit is being used, the secondary circuit shall be checked for the presence of refrigerant; Marking to the equipment continues to be visible and legible. Markings and signs that are illegible shall be corrected;

Refrigeration pipe or components are installed in a position where they are unlikely to be exposed to any substance which may corrode refrigerant containing components, unless the components are constructed of materials which are inherently resistant to being corroded or are suitably protected against being so corroded.

9)Checks to electrical devices

Repair and maintenance to electrical components shall include initial safety checks and component inspection procedures. If a fault exists that could compromise safety, then no electrical supply shall be connected to the circuit until it is satisfactorily dealt with. If the fault cannot be corrected immediately but it is necessary to continue operation, an adequate temporary solution shall be used. This shall be reported to the owner of the equipment so all parties are advised.

Initial safety checks shall include:

That capacitors are discharged: this shall be done in a safe manner to avoid possibility of sparking;
That there no live electrical components and wiring are

Warnings (for using R290/R32 refrigerant only)

exposed while charging, recovering or purging the system; That there is continuity of earth bonding.

7. Repairs to sealed components

1) During repairs to sealed components, all electrical supplies shall be disconnected from the equipment being worked upon prior to any removal of sealed covers, etc. If it is absolutely necessary to have an electrical supply to equipment during servicing, then a permanently operating form of leak detection shall be located at the most critical point to warn of a potentially hazardous situation.

2) Particular attention shall be paid to the following to ensure that by working on electrical components, the casing is not altered in such a way that the level of protection is affected. This shall include damage to cables, excessive number of connections, terminals not made to original specification, damage to seals, incorrect fitting of glands, etc.

Ensure that apparatus is mounted securely.

Ensure that seals or sealing materials have not degraded such that they no longer serve the purpose of preventing the ingress of flammable atmospheres. Replacement parts shall be in accordance with the manufacturer's specifications.

NOTE: The use of silicon sealant may inhibit the effectiveness of some types of leak detection equipment. Intrinsically safe components do not have to be isolated prior to working on them.

8. Repair to intrinsically safe components

Do not apply any permanent inductive or capacitance loads to the circuit without ensuring that this will not exceed the permissible voltage and current permitted for the equipment in use. Intrinsically safe components are the only types that can be worked on while live in the presence of a flammable atmosphere. The test apparatus shall be at the correct rating. Replace components only with parts specified by the manufacturer. Other parts may result in the ignition of refrigerant in the atmosphere from a leak.

9. Cabling

Check that cabling will not be subject to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges or any other adverse environmental effects. The check shall also take into account the effects of aging or continual vibration from sources such as compressors or fans.

10. Detection of flammable refrigerants

Under no circumstances shall potential sources of ignition be used in the searching for or detection of refrigerant leaks. A halide torch (or any other detector using a naked flame) shall not be used.

11. Leak detection methods

The following leak detection methods are deemed acceptable for systems containing flammable refrigerants. Electronic leak detectors shall be used to detect flammable refrigerants, but the sensitivity may not be adequate, or

may need re-calibration. (Detection equipment shall be calibrated in a refrigerant-free area.) Ensure that the detector is not a potential source of ignition and is suitable for the refrigerant used. Leak detection equipment shall be set at a percentage of the LFL of the refrigerant and shall be calibrated to the refrigerant employed and the appropriate percentage of gas (25 % maximum) is confirmed. Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants but the use of detergents containing chlorine shall be avoided as the chlorine may react with the refrigerant and corrode the copper pipe-work. If a leak is suspected, all naked flames shall be removed/ extinguished. If a leakage of refrigerant is found which requires brazing, all of the refrigerant shall be recovered from the system, or isolated (by means of shut off valves) in a part of the system remote from the leak. Oxygen free nitrogen (OFN) shall then be purged through the system both before and during the brazing process.

12. Removal and evacuation

When breaking into the refrigerant circuit to make repairs or for any other purpose conventional procedures shall be used. However, it is important that best practice is followed since flammability is a consideration. The following procedure shall be adhered to:

- Remove refrigerant;
- Purge the circuit with inert gas;

- Evacuate;

- Purge again with inert gas;

- Open the circuit by cutting or brazing.

The refrigerant charge shall be recovered into the correct recovery cylinders. The system shall be flushed with OFN to render the unit safe. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen shall not be used for this task.

Flushing shall be achieved by breaking the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is achieved, then venting to atmosphere, and finally pulling down to a vacuum. This process shall be repeated until no refrigerant is within the system. When the final OFN charge is used, the system shall be vented down to atmospheric pressure to enable work to take place. This operation is absolutely vital if brazing operations on the pipe-work are to take place.

Ensure that the outlet for the vacuum pump is not close to any ignition sources and there is ventilation available.

13. Charging procedures

In addition to conventional charging procedures, the following requirements shall be followed.

Ensure that contamination of different refrigerants does not occur when using charging equipment. Hoses or lines shall be as short as possible to minimise the amount of refrigerant contained in them.

Cylinders shall be kept upright.

Ensure that the refrigeration system is earthed prior to charging the system with refrigerant.

Label the system when charging is complete (if not already).

Warnings(for using R290/R32 refrigerant only)

Extreme care shall be taken not to overfill the refrigeration system. Prior to recharging the system it shall be pressure tested with OFN. The system shall be leak tested on completion of charging but prior to commissioning. A follow up leak test shall be carried out prior to leaving the site.

14.Decommissioning

Before carrying out this procedure, it is essential that the technician is completely familiar with the equipment and all its detail. It is recommended good practice that all refrigerants are recovered safely. Prior to the task being carried out, an oil and refrigerant sample shall be taken in case analysis is required prior to re-use of reclaimed refrigerant. It is essential that electrical power is available before the task is commenced.

- a) Become familiar with the equipment and its operation.
- b) Isolate system electrically.
- c) Before attempting the procedure ensure that:
 - Mechanical handling equipment is available, if required, for handling refrigerant cylinders;
 - All personal protective equipment is available and being used correctly;
 - The recovery process is supervised at all times by a competent person;
 - Recovery equipment and cylinders conform to the appropriate standards.
- d) Pump down refrigerant system, if possible.
- e) If a vacuum is not possible, make a manifold so that refrigerant can be removed from various parts of the system.
- f) Make sure that cylinder is situated on the scales before recovery takes place.
- g) Start the recovery machine and operate in accordance with manufacturer's instructions.
- h) Do not overfill cylinders. (No more than 80 % volume liquid charge).
- i) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
- j) When the cylinders have been filled correctly and the process completed, make sure that the cylinders and the equipment are removed from site promptly and all isolation valves on the equipment are closed off.
- k) Recovered refrigerant shall not be charged into another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

15.Labelling

Equipment shall be labelled stating that it has been de-commissioned and emptied of refrigerant. The label shall be dated and signed. Ensure that there are labels on the equipment stating the equipment contains flammable refrigerant.

16.Recovery

When removing refrigerant from a system, either for servicing or decommissioning, it is recommended good

practice that all refrigerants are removed safely.

When transferring refrigerant into cylinders, ensure that only appropriate refrigerant recovery cylinders are employed. Ensure that the correct number of cylinders for holding the total system charge is available. All cylinders to be used are designated for the recovered refrigerant and labelled for that refrigerant (i.e. special cylinders for the recovery of refrigerant). Cylinders shall be complete with pressure relief valve and associated shut-off valves in good working order. Empty recovery cylinders are evacuated and, if possible, cooled before recovery occurs.

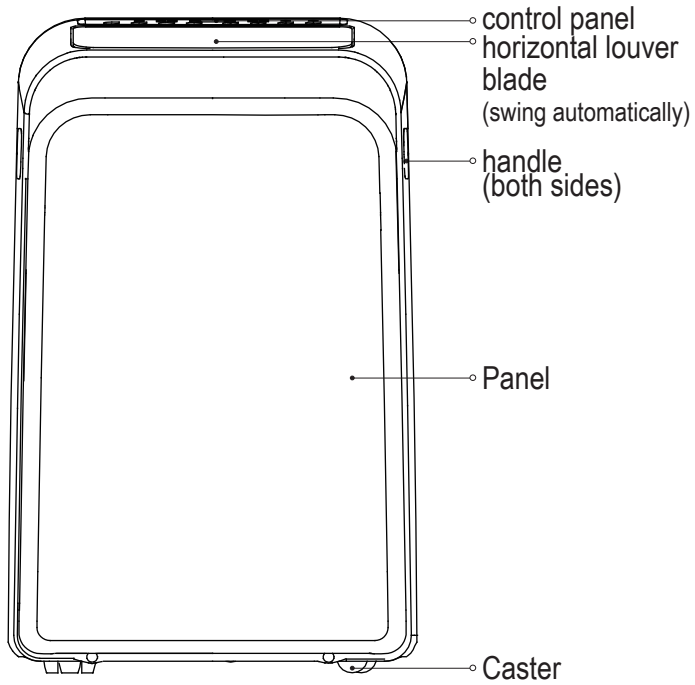
The recovery equipment shall be in good working order with a set of instructions concerning the equipment that is at hand and shall be suitable for the recovery of flammable refrigerants. In addition, a set of calibrated weighing scales shall be available and in good working order. Hoses shall be complete with leak-free disconnect couplings and in good condition. Before using the recovery machine, check that it is in satisfactory working order, has been properly maintained and that any associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. Consult manufacturer if in doubt.

The recovered refrigerant shall be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery cylinder, and the relevant Waste Transfer Note arranged. Do not mix refrigerants in recovery units and especially not in cylinders. If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been evacuated to an acceptable level to make certain that flammable refrigerant does not remain within the lubricant. The evacuation process shall be carried out prior to returning the compressor to the suppliers. Only electric heating to the compressor body shall be employed to accelerate this process. When oil is drained from a system, it shall be carried out safely.

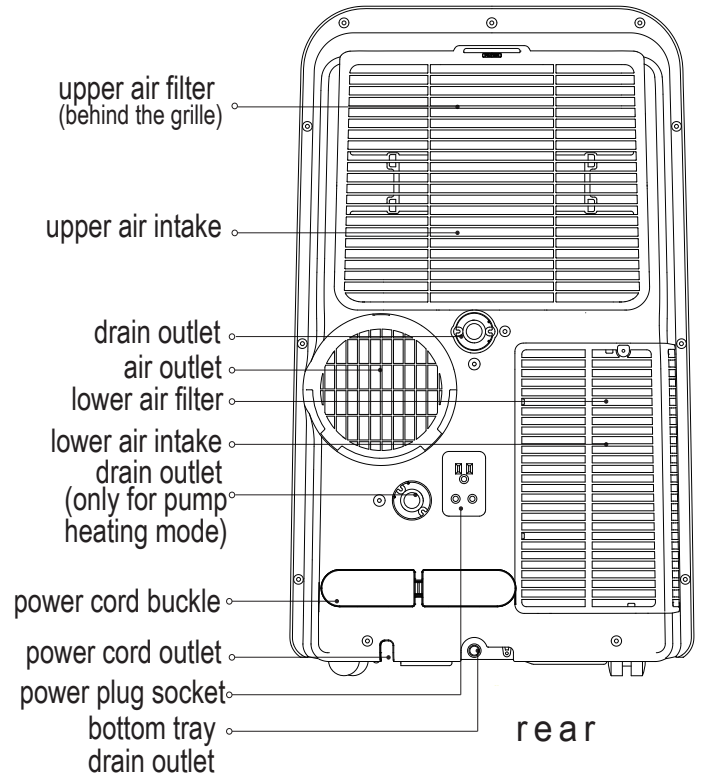
Note About Fluorinated Gasses

- Fluorinated greenhouse gases are contained in hermetically sealed equipment. For specific information on the type, the amount and the CO₂ equivalent in tonnes of the fluorinated greenhouse gas(on some models), please refer to the relevant label on the unit itself.
- Installation, service, maintenance and repair of this unit must be performed by a certified technician.
- Product uninstallation and recycling must be performed by a certified technician.

Preparation

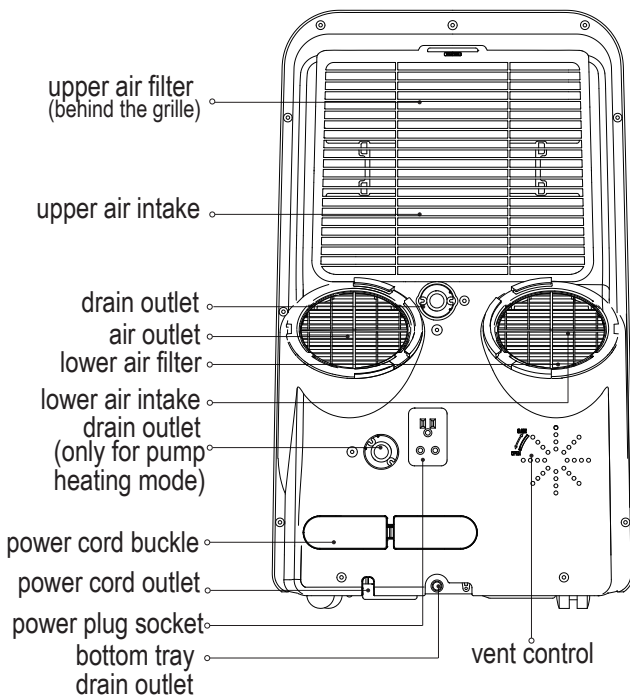


front



rear

MODEAL A

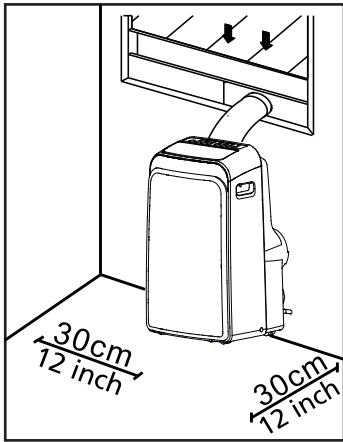


rear

MODEAL B

Installation

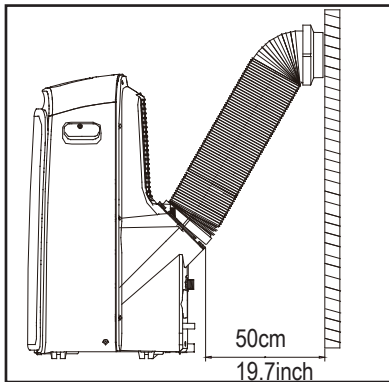
Choosing The Right Location



Your installation location should meet the following requirements:

- Make sure that you install your unit on an even surface to minimize noise and vibration.
- The unit must be installed near a grounded plug, and the Collection Tray Drain (found on the back of the unit) must be accessible.
- The unit should be located at least 30cm (12") from the nearest wall to ensure proper air conditioning.
- DO NOT cover the Intakes, Outlets or Remote Signal Receptor of the unit, as this could cause damage to the unit.

Recommend Installation



NOTE:

All the illustrations in the manual are for explanation purpose only. Your machine may be slightly different. The actual shape shall prevail.

The unit can be controlled by the unit control panel alone or with the remote controller. This manual does not include Remote Controller Operations, see the <<Remote Control Illustration>> packed with the unit for details.

When there are wide differences between "INSTRUCTION MANUAL" and "Remote control Illustration" on function description, the description on "INSTRUCTION MANUAL" shall prevail.






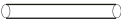









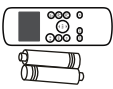

Tools Needed

-Medium Philips screwdriver; -Tape measure or ruler; -Knife or scissors; -Saw (optional, to shorten window adaptor for narrow windows)

Accessories

Check your window size and choose the fit window slider.

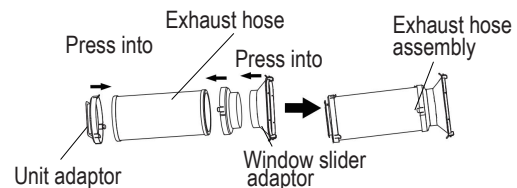
Installation

Part	Description	Quantity	Part	Description	Quantity
	Unit Adaptor	1 pc	 *	Bolt	1 pc
	Exhaust Hose	1 pc	 *	Security Bracket and Screw	1 set
	Window Slider Adaptor	1 pc		Drain Hose	1 pc
	Wall Exhaust Adaptor A (only for wall installation)	1 pc		Drain Hose Adaptor(only for heat pump mode)	1 pc
	Wall Exhaust Adaptor B(with cap) (only for wall installation)	1 pc	 *	Foam Seal A (Adhesive)	2 pc
	Screw and anchor (only for wall installation)	4 set	 *	Foam Seal B (Adhesive)	2 pc
	Window Slider A	1 pc	 *	Foam Seal C (Non-adhesive)	1 pc
	Window Slider B	1 pc		Remote Controller and Battery	1 set
	Power Cord Buckle	1 pc			

NOTE: Items with * are optional. Slight variations in design may occur.

Window Installation Kit

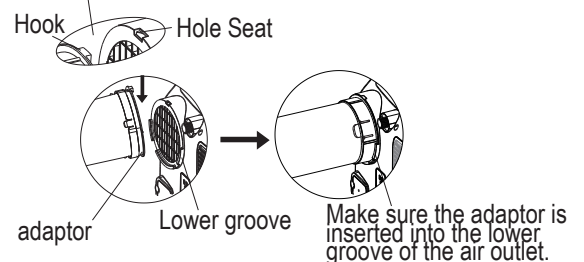
Step One: Preparing the Exhaust Hose assembly
Press the exhaust hose into the window slider adaptor and unit adaptor, clamp automatically by elastic buckles of the adaptors.



Step Two: Install the Exhaust hose assembly to the unit

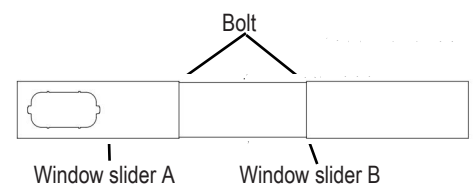
Insert unit adaptor of the Exhaust hose assembly into the lower groove of the air outlet of the unit while the hook of the adaptor is aligned with the hole seat of the air outlet and slide down the Exhaust hose assembly along the arrow direction for installation.

Make sure the hook of the adaptor is aligned with the hole seat of the air outlet.



Step Three: Preparing the Adjustable Window Slider

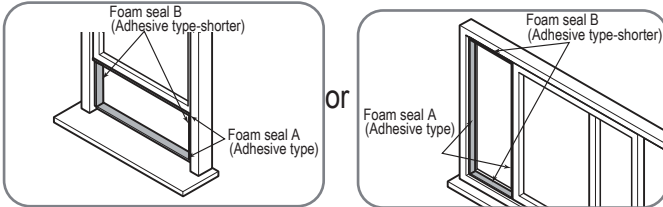
1. Depending on the size of your window, adjust the size of the window slider.
2. If the length of the window requires two window sliders, use the bolt to fasten the window sliders once they are adjusted to the proper length.
3. For some models, if the length of the window requires three window sliders(optional), use two bolts to fasten the window sliders once they are adjusted to proper length.



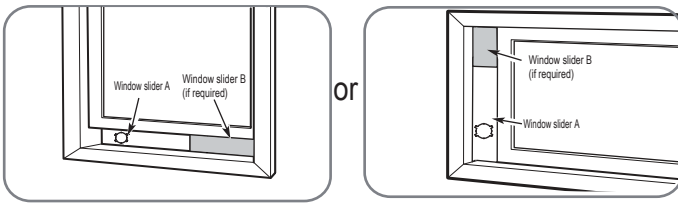
Installation

Note: Once the Exhaust Hose assembly and Adjustable Window Slider are prepared, choose from one of the following installation methods.

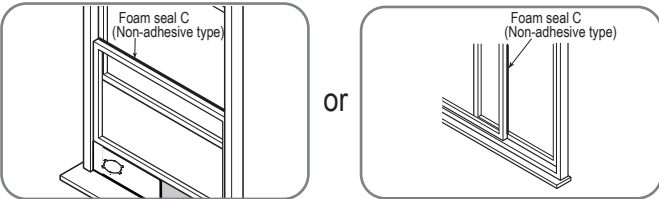
Type 1: Hung Window or Sliding Window Installation(optional)



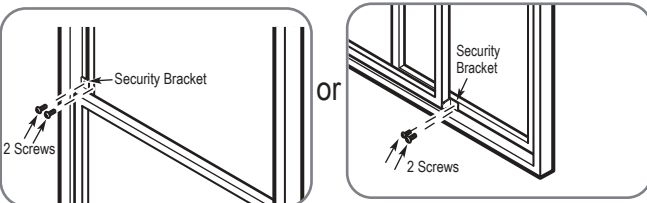
1. Cut the adhesive foam seal A and B strips to the proper lengths, and attach them to the window sash and frame as shown.



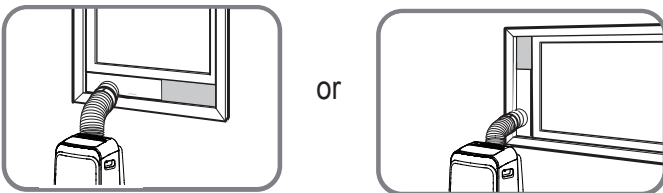
2. Insert the window slider assembly into the window opening.



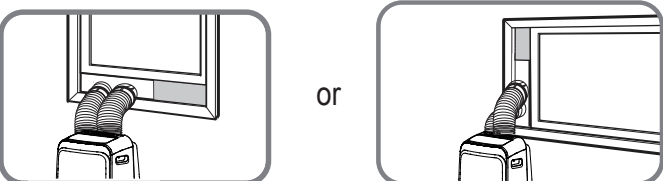
3. Cut the non-adhesive foam seal C strip to match the width of the window. Insert the seal between the glass and the window frame to prevent air and insects from getting into the room.



4. If desired, install the security bracket with 2 screws as shown.



MODEL A

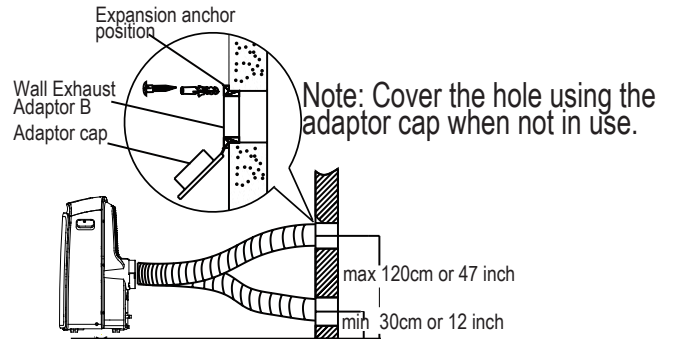


MODEL B

5. Insert the window slider adaptor into the hole of the window slider.

Type 2: Wall Installation(optional)

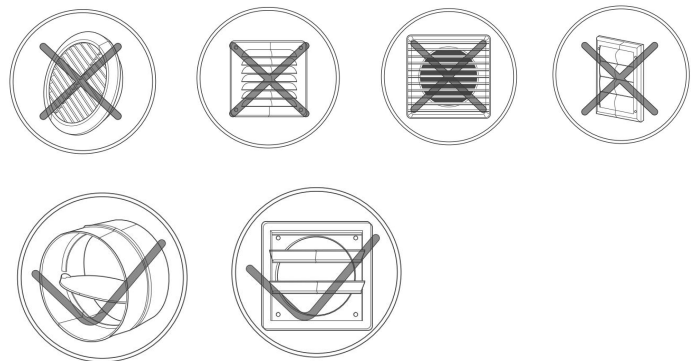
1. Cut a 125mm (4.9inch) hole into the wall for the Wall Exhaust Adaptor B. 2. Secure the Wall Exhaust Adaptor B to the wall using the four Anchors and Screws provided in the kit. 3. Connect the Exhaust Hose Assembly (with Wall Exhaust Adaptor A) to the Wall Exhaust Adaptor B.



Note: To ensure proper function, DO NOT overextend or bend the hose. Make sure that there is no obstacle around the air outlet of the exhaust hose (in the range of 500mm) in order to the exhaust system works properly. All the illustrations in this manual are for explanation purpose only. Your air conditioner may be slightly different. The actual shape shall prevail.

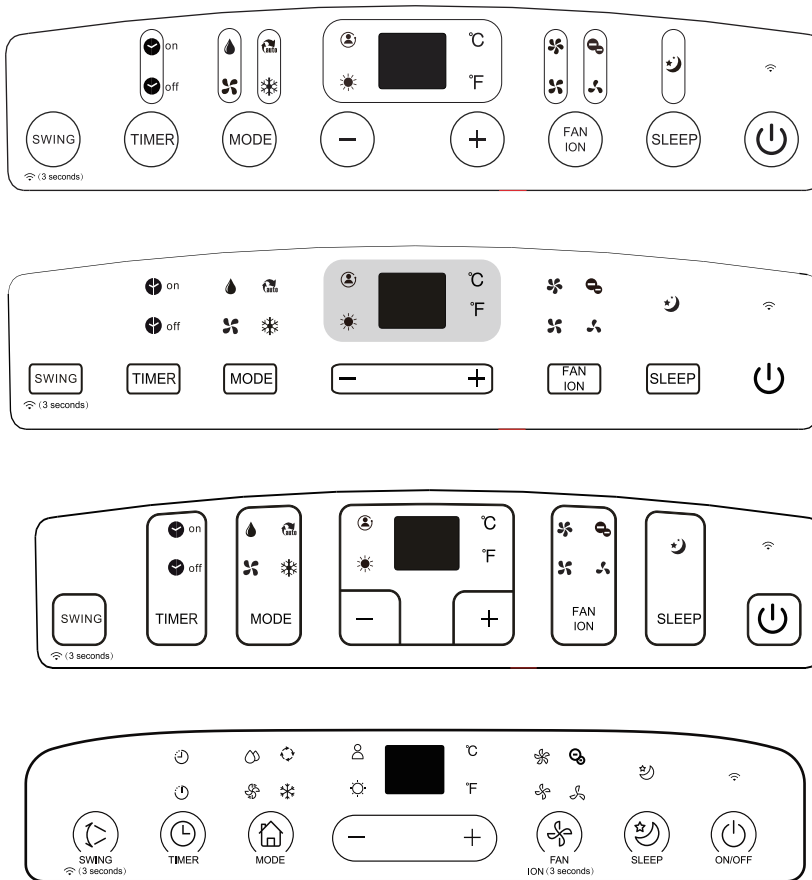


Note: for the usage of the ventilation grille/damper bought from the market, please refer to following signs to ensure sufficient air flow volume



Operation

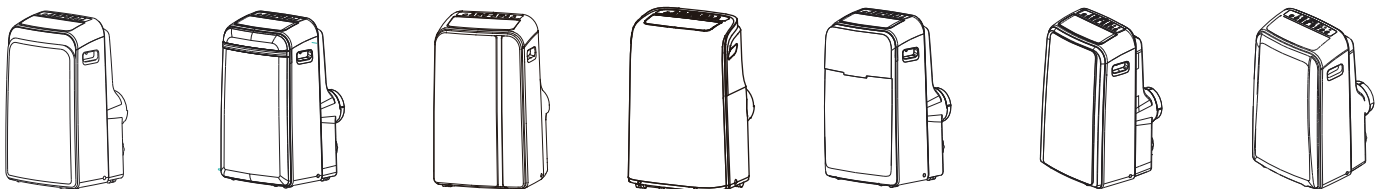
NOTE: The control panel may be look like one of the followings:



NOTE: On some models is instead of °F. On some models (WIRELESS light) is instead of • (power light).
 NOTE: Some features (ION, FOLLOW ME, HEAT, WIRELESS etc.) are optional. ION is not applicable for R32/R290 units.

	HEAT mode light		HIGH fan speed light		FOLLOW ME light
	COOL mode light		MED fan speed light		ION light
	FAN mode light		LOW fan speed light		SLEEP light
	DRY mode light		AUTO fan speed light	°C	Degrees Celsius
	AUTO mode light		FILTER light	°F	Degrees Fahrenheit
	WIRELESS light		POWER MANAGEMENT light		LED display

NOTE: The unit you purchased may be look like one of the followings:




Operation

SWING Swing button

Used to initiate the Auto swing feature. When the operation is ON, press the SWING button can stop the louver at the desired angle.

SWING Wireless button(optional)

 (3 seconds) Used to initiate the Wireless function. For the first time to use Wireless function, press and hold the swing button for 3 seconds to initiate the Wireless connection mode. The LED DISPLAY shows 'AP' to indicate you can set Wireless connection. If connection(router) is successful within 8 minutes, the unit will exit Wireless connection mode automatically and the Wireless indicator illuminates. If connection is failure within 8 minutes, the unit exits Wireless connection mode automatically. After Wireless connection is successful, you can press and hold SWING and DOWN (-) buttons at the same time for 3 seconds to turn off Wireless function and the LED DISPLAY shows 'OF' for 3 seconds, press SWING and UP(+) buttons at the same time to turn on Wireless function and the LED DISPLAY shows 'ON' for 3 seconds.
NOTE: When you restart the Wireless function, it may take a period of time to connect to the network automatically.

TIMER Timer button

Used to initiate the AUTO ON start time and AUTO OFF stop time program, in conjunction with the + & - buttons. The timer on/off indicator light illuminates under the timer on/off settings.

MODE Mode button

Selects the appropriate operating mode. Each time you press the button, a mode is selected in a sequence that goes from AUTO), COOL, DRY, FAN and HEAT (cooling only models without). The mode indicator light illuminates under the different mode settings.

+ Up (+) and Down (-) buttons

Used to adjust (increasing/decreasing) temperature settings in 1°C/1°F (or 2 °F) increments in a range of 17°C/62°F to 30°C/86°F (or 88°F) or the TIMER setting in a range of 0~24hrs.

NOTE: The control is capable of displaying temperature in degrees Fahrenheit or degrees Celsius. To convert from one to the other, press and hold the Up and Down buttons at the same time for 3 seconds.

FAN
ION

Fan/Ion button(Ion is optional)

Control the fan speed. Press to select the fan speed in four steps-LOW, MED, HIGH and AUTO. The fan speed indicator light illuminates under different fan settings. When select AUTO fan speed, all the fan indicator lights turn dark. On some models, when select AUTO fan speed, all the fan indicator lights illuminante(optional).
NOTE: Press this button for 3 seconds to initiate ION feature. The ion generator is energized and will help to remove pollen and impurities from the air, and trap them in the filter. Press it for 3 seconds again to stop the ION feature.

SLEEP Sleep(Eco) button

Used to initiate the SLEEP/ECO operation.



Power button

Power switch on/off.



LED display

Shows the set temperature in °C or °F("°F" no display for some models) and the Auto-timer settings. While on DRY and FAN modes, it shows the room temperature.

Shows Error codes and protection code:

E1-Room temperature sensor error.

E2-Evaporator temperature sensor error.

E3-Condenser temperature sensor error (on some models).

E4-Display panel communication error.

EC-Refrigerant leakage detection malfunction (on some models).

P1-Bottom tray is full--Connect the drain hose and drain the collected water away.If protection repeats,call for service.

Note: When one of the above malfunctions occurs, turn off the unit, and check for any obstructions. Restart the unit, if the malfunction is still present, turn off the unit and unplug the power cord. Contact the manufacturer or its service agents or a similar qualified person for service.

Exhaust hose installation

The exhaust hose and adaptor must be installed or removed in accordance with the usage mode.

For COOL,HEAT(heat pump type) or AUTO mode must be installed exhaust hose.

For FAN,DEHUMIDIIFY or HEAT(electrical heat type) mode must be removed exhaust hose.

| Operation

Operation Instructions

COOL operation

- Press the "MODE" button until the "COOL" indicator light comes on.
- Press the ADJUST buttons "+" or "-" to select your desired room temperature. The temperature can be set within a range of 17°C~30°C/62°F~86°F(or 88°F).
- Press the "FAN SPEED" button to choose the fan speed.

HEAT operation(cooling only models without)

- Press the "MODE" button until the "HEAT" indicator light comes on.
- Press the ADJUST buttons "+" or "-" to select your desired room temperature. The temperature can be set within a range of 17°C~30°C/62°F~86°F(or 88°F).
- Press the "FAN SPEED" button to choose the fan speed. For some models, the fan speed can not be adjusted under HEAT mode.

DRY operation

- Press the "MODE" button until the "DRY" indicator light comes on.
- Under this mode, you cannot select a fan speed or adjust the temperature. The fan motor operates at LOW speed.
- Keep windows and doors closed for the best dehumidifying effect.
- Do not put the duct to window.

AUTO operation

- When you set the air conditioner in AUTO mode, it will automatically select cooling, heating(cooling only models without), or fan only operation depending on what temperature you have selected and the room temperature.
 - The air conditioner will control room temperature automatically round the temperature point set by you.
 - Under AUTO mode, you can not select the fan speed.
- NOTE: Under AUTO mode, both the AUTO mode and the actual operation mode indicator lights illuminate for some models.

FAN operation

- Press the "MODE" button until the "FAN" indicator light comes on.
- Press the "FAN SPEED" button to choose the fan speed. The temperature can not be adjusted.
- Do not put the duct to window.

TIMER operation

- When the unit is on, press the Timer button will initiate the Auto-off stop program, the TIMER OFF indicator light illuminates. Press the UP or down button to select the desired time. Press the TIMER button again within 5 seconds, the Auto-on start program is initiated. And the TIMER ON indicator light illuminates. Press the up or down button to select the desired Auto-on start time.

- When the unit is off, press the Timer button to initiate the Auto-on start program, press it again within 5 seconds will initiate the Auto-off stop program.
- Press or hold the UP or DOWN button to change the Auto time by 0.5 hour increments, up to 10 hours, then at 1 hour increments up to 24 hours. The control will count down the time remaining until start.
- The system will automatically revert back to display the previous temperature setting if there is no operation in a 5 seconds period.
- Turning the unit ON or OFF at any time or adjusting the timer setting to 0.0 will cancel the Auto Start/Stop timer program.

SLEEP(ECO) operation

- Press this button, the selected temperature will increase (cooling) or decrease(heating) by 1°C/2°F(or 1°F) 30 minutes. The temperature will then increase (cooling) or decrease (heating) by another 1°C/2°F(or 1°F) after an additional 30 minutes. This new temperature will be maintained for 7 hours before it returns to the originally selected temperature. This ends the Sleep/Eco mode and the unit will continue to operate as originally programmed.

NOTE: This feature is unavailable under FAN or DRY mode.

Other features

FOLLOW ME/TEMP SENSING feature(optional)

NOTE: This feature can be activated from the remote control ONLY. The remote control serves as a remote thermostat allowing for the precise temperature control at its location. To activate the Follow Me/Temp Sensing feature, point the remote control towards the unit and press the Follow Me/Temp Sensing button. The remote control will send this signal to the air conditioner until press the Follow Me/Temp Sensing button again. If the unit does not receive the Follow Me/Temp Sensing signal during any 7 minutes interval, the unit will exit the Follow Me/Temp Sensing mode.

NOTE: This feature is unavailable under FAN or DRY mode.

AUTO-RESTART

If the unit breaks off unexpectedly due to the power cut, it will restart with the previous function setting automatically when the power resumes.

AIR FLOW DIRECTION ADJUSTMENT

The louver can be adjusted automatically. Adjust the air flow direction automatically:

- When the Power is ON, the louver opens fully.
- Press the SWING button on the panel or remote controller to initiate the Auto swing feature. The louver will swing up and down automatically.
- Please do not adjust the louver manually.

Operation

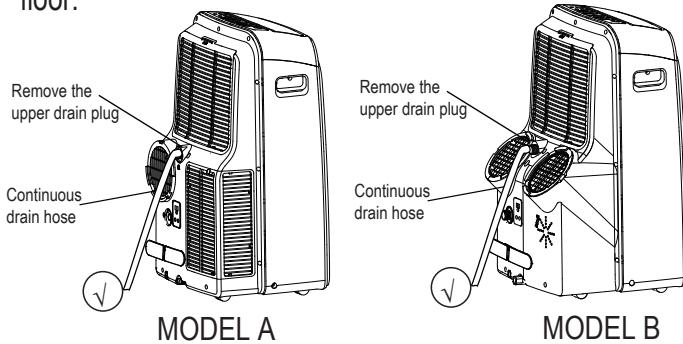
WAIT 3 MINUTES BEFORE RESUMING OPERATION
After the unit has stopped, it can not be restarted operation in the first 3 minutes. This is to protect the unit. Operation will automatically start after 3 minutes.

POWER MANAGEMENT feature(on some models)
When the ambient temperature is lower than the setting temperature for a period of time, the unit will be automatically operate power management feature. The compressor and fan motor stop. When the ambient temperature is higher than the setting temperature, the unit will be automatically quit the power management feature. The compressor and (or) fan motor run.

NOTE: For unit with power management light, the light will illuminate under this feature.

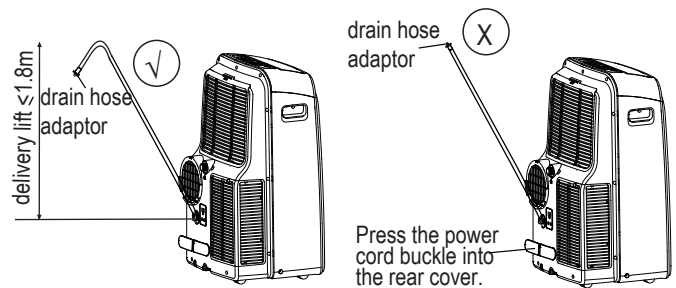
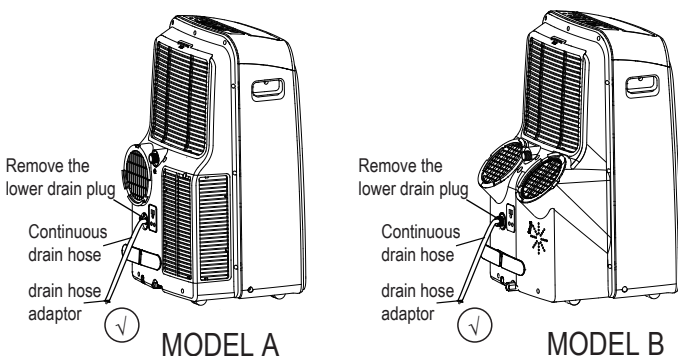
Water drainage

-During dehumidifying modes, remove the upper drain plug from the back of the unit, install the drain connector (5/8" universal female mender) with 3/4" hose(locally purchased). For the models without drain connector, just attach the drain hose to the hole. Place the open end of the hose directly over the drain area in your basement floor.



-During heating pump mode, remove the lower drain plug from the back of the unit, install the drain connector(5/8" universal female mender) with 3/4" hose(locally purchased). For the models without drain connector, just attach the drain hose to the hole. Place the open end of the Hose adaptor directly over the drain area in your basement floor.

NOTE: Make sure the hose is secure so there are no leaks. Direct the hose toward the drain, making sure that there are no kinks that will stop the water flowing. Place the end of the hose into the drain and make sure the end of the hose is down to let the water flow smoothly. (See Figs with ✓). Do never let it up. (See Figs with ✗). When the continuous drain hose is not used, ensure that the corresponding drain plug and knob are installed firmly to prevent leakage.



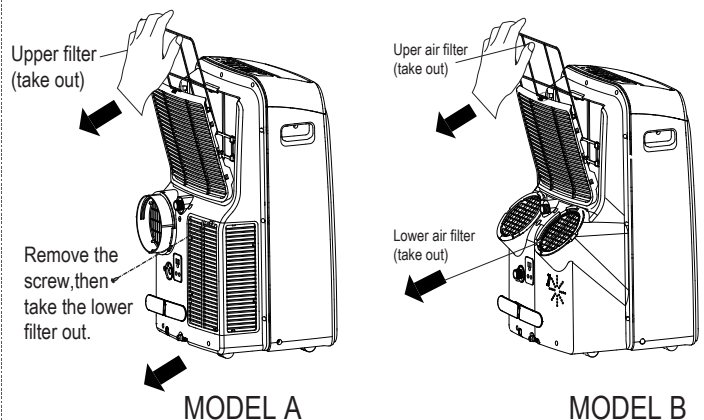
-When the water level of the bottom tray reaches a predetermined level, the unit beeps 8 times, the digital display area shows "P1". At this time the air conditioning/dehumidification process will immediately stop. However, the fan motor will continue to operate(this is normal). Carefully move the unit to a drain location, remove the bottom drain plug and let the water drain away. Reinstall the bottom drain plug and restart the machine until the "P1" symbol disappears. If the error repeats, call for service. **NOTE:** Be sure to reinstall the bottom drain plug firmly to prevent leakage before using the unit.

Maintenance

! WARNING:

- Always unplug the unit before cleaning or servicing.
- DO NOT use flammable liquids or chemicals to clean the unit.
- DO NOT wash the unit under running water. Doing so causes electrical danger.
- DO NOT operate the machine if the power supply was damaged during cleaning. A damaged power cord must be replaced with a new cord from the manufacturer.

Clean the Air Filter



Remove the air filter

! CAUTION

DO NOT operate the unit without filter because dirt and lint will clog it and reduce performance.

Maintenance

Maintenance Tips

- Be sure to clean the air filter every 2 weeks for optimal performance.
- The water collection tray should be drained immediately after P1 error occurs, and before storage to prevent mold.
- In households with animals, you will have to periodically wipe down the grill to prevent blocked airflow due to animal hair.

Clean the Unit

Clean the unit using a damp, lint-free cloth and mild detergent. Dry the unit with a dry, lint-free cloth.

Store the unit when not in use

-Drain the unit's water collection tray according to the instructions in the following section.

-Run the appliance on FAN mode for 12 hours in a warm room to dry it and prevent mold.

-Turn off the appliance and unplug it.

-Clean the air filter according to the instructions in the previous section. Reinstall the clean, dry filter before storing.

-Remove the batteries from the remote control.

Be sure to store the unit in a cool, dark place. Exposure to direct sunshine or extreme heat can shorten the lifespan of the unit.

NOTE: The cabinet and front may be dusted with an oil-free cloth or washed with a cloth dampened in a solution of warm water and mild liquid dishwashing detergent. Rinse thoroughly and wipe dry. Never use harsh cleansers, wax or polish on the cabinet front. Be sure to wring excess water from the cloth before wiping around the controls. Excess water in or around the controls may cause damage to the unit.

Faults Diagnosis

Please check the machine according to the following form before asking for maintenance:

Problem	Possible Cause	Troubleshooting
Unit does not turn on when pressing ON/OFF button	P1 Error Code	The Water Collection Tray is full. Turn off the unit, drain the water from the Water Collection Tray and restart the unit.
	In COOL mode: room temperature is lower than the set temperature	Reset the temperature
Unit does not cool well	The air filter is blocked with dust or animal hair	Turn off the unit and clean the filter according to instructions
	Exhaust hose is not connected or is blocked	Turn off the unit, disconnect the hose, check for blockage and reconnect the hose
	The unit is low on refrigerant	Call a service technician to inspect the unit and top off refrigerant
	Temperature setting is too high	Decrease the set temperature
	The windows and doors in the room are open	Make sure all windows and doors are closed
	The room area is too large	Double-check the cooling area
The unit is noisy and vibrates too much	There are heat sources inside the room	Remove the heat sources if possible
	The ground is not level	Place the unit on a flat, level surface
The unit makes a gurgling sound	The air filter is blocked with dust or animal hair	Turn off the unit and clean the filter according to instructions
	This sound is caused by the flow of refrigerant inside the unit	This is normal

| Design and Compliance Notes

Design Notice

The design and specifications are subject to change without prior notice for product improvement. Consult with the sales agency or manufacturer for details. Any updates to the manual will be uploaded to the service website, please check for the latest version.

Energy Rating Information

The Energy Rating for this unit is based on an installation using an un-extended exhaust duct without window slider adaptor or wall exhaust adaptor A (as shown in the Installation section of this manual).

Unit Temperature Range

Mode	Temperature Range
Cool	17-35°C (62-95°F)
Dry	13-35°C (55-95°F)
Heat(pump heat mode)	5-30°C (41-86°F)
Heat(electrical heat mode)	≤ 30°C (86°F)

NOTE: To be in compliance EN 61000-3-11, the product MPPDB-12HRN7-QB6G1 shall be connected only to a supply of the system impedance: $|Z_{sys}|=0.348$ ohms or less, the product MPPDB-12CRN7-QB6G1 shall be connected only to a supply of the system impedance: $|Z_{sys}|=0.362$ ohms or less. Before connect the product to public power network, please consult your local power supply authority to ensure the power network meet above requirement.

| Sociable Remark

When using this unit in the European countries, the following information must be followed:

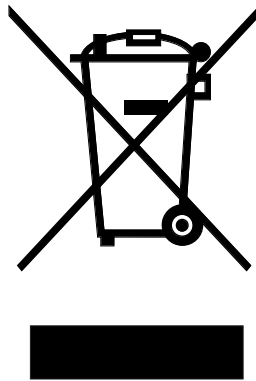
DISPOSAL: Do not dispose this product as unsorted municipal waste. Collection of such waste separately for special treatment is necessary.

It is prohibited to dispose of this appliance in domestic household waste.

For disposal, there are several possibilities:

- A) The municipality has established collection systems, where electronic waste can be disposed of at least free of charge to the user.
- B) When buying a new product, the retailer will take back the old product at least free of charge.
- C) The manufacture will take back the old appliance for disposal at least free of charge to the user.
- D) As old products contain valuable resources, they can be sold to scrap metal dealers.

Wild disposal of waste in forests and landscapes endangers your health when hazardous substances leak into the ground-water and find their way into the food chain.



CE Declaration of Conformity

We, < Midea Electric Trading (Singapore) Co.Pte.Ltd >, with headquarter in <158 CECIL STREET #07-01/02 SINGAPORE 069545>, fiscal code < > declare that electrical product:

Air-conditioning,

our code MPPHB-09CRN7-QB6-N₂ produced for Baytronic under the code KA 9006

our code MPPDB-12CRN7-QB6₂ produced for Baytronic under the code KA 12001

Has been designed and manufactured at :

< WUHU MATY AIR-CONDITIONING EQUIPMENT CO.,LTD

NO.47, HENGSHAN ROAD ECONOMIC-TECHNOLOGICAL DEVELOPMENT AREA, WUHU, ANHUI, CHINA >

THE PRODUCT IS IN CONFORMITY WITH THE FOLLOWING STANDARDS:

LVD -<2014/35/EU >

EN 60335-2-40:2003+A11:2004+A122005+A1:2006+A2:2009+A13:2012

EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017

EN 62233: 2008

EMC - <2014/30/EU >

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011,

EN 55014-2: 2015

EN61000-3-2:2014 or EN61000-3-12:2011

EN61000-3-3:2013 or EN61000-3-11:2000

ERP - <2009/125/EC, 2017/1369/EU >

EC Regulation 206/2012: 2012-03-06

EC Regulation 626/2011: 2011-05-04

EN 14511-2:2013

EN 14511-3:2013

EN 50564:2011

EN 12102:2017

RoHS < 2011/65/EU & (EU) 2015/863>



Executive manager

Date 2021-1-11

